AMTSBLATT
DER STADT WAIBLINGEN

Nummer 18 48. Jahrgang | MIT BEINSTEIN · BITTENFELD · HEGNACH · HOHENACKER · NEUSTADT | STAUFER-KURIER | Mittwoch, 30. April 2025

Freibadsaison beginnt

Karten im Online-Shop erhältlich

Die Schwimmsaison im Freibad in der Kernstadt, Schorndorfer Straße 109, und dem Waldfreibad Bittenfeld, Freibadstraße, beginnt am Donnerstag, 1. Mai 2025. Die Eröffnungsfeier in Waiblingen bietet tolle Drinks, Special Food der Freibadgastronomie „Orientaly“ und von 17 Uhr bis 20 Uhr Livemusik.

Saisonkarten für beide Bäder können online unter https://waiblingen.course-manager.de/de oder von 1. Mai an direkt an den Freibadkassen erworben werden. Das Freibad Waiblingen ist täglich von 7 Uhr bis 20 Uhr geöffnet, ebenso das Waldfreibad in Bittenfeld. Der Zugang zu beiden Freibädern ist barrierefrei.

Das Waiblinger Bad bietet ein Erlebnisbecken mit Sprudelliegen, Strömungskanal, Nackenduschen und Massagedüsen sowie ein 50 Meter langes Sportbecken mit Sprungbereich und Breitrutsche. Als Ersatz für das Kinderplanschbecken stehen eine Hüpfburg und eine Bobbycar-Bahn zur Verfügung. Im Freibad Bittenfeld wartet ein 50 Meter Schwimmbecken auf Gäste. Zudem gibt es eine Riesenrutsche, ein Sprungbecken und ein Kinderplanschbecken.

Parallel zur Öffnung der Freibäder schließt das Hallenbad Waiblingen für die Dauer der Freibadsaison für die Öffentlichkeit. Der Schulbetrieb im Hallenbad wird bis zu den Pfingstferien montags bis mittwochs fortgesetzt.

Weitere Informationen im Internet.

www.stadtwerke-waiblingen.de

Saisoneröffnung Freibad Waiblingen am Donnerstag, 1. Mai 2025, mit buntem Programm. Foto: Stadtwerke Waiblingen

Quartiersfest auf der Korber Höhe

Waiblingens IBA’27-Projekt am Sonntag, 18. Mai 2025, im Mittelpunkt

Die IBA’27 lädt im Mai 2025 zum zweiten IBA’27-Festival ein. Dieses ist von Sonntag, 9., bis Samstag, 24. Mai 2025, und markiert eine wichtige Etappe auf dem Weg zur Internationalen Bauausstellung 2027. Im Mittelpunkt stehen die laufenden IBA-Projekte und Vorhaben, ihre innovativen Planungsansätze und Ideen sowie die Menschen, die die Projekte umsetzen.

Mit einem Quartiersfest am Sonntag, 18. Mai 2025, von 14 Uhr bis 17 Uhr auf der Korber Höhe, ist auch die Stadt Waiblingen Teil des diesjährigen IBA’27-Festivals #2.

Das Quartiersfest startet um 14 Uhr im Forum Nord in der Salierstraße 3/1. Anschließend werden die Projektbeteiligten vorgestellt und über den aktuellen Planungsstand des IBA’27-Vorhabens „Neues Wohnen auf der Korber Höhe“ informiert.

Um 14.30 Uhr beginnt die erste Führung in das Quartier. Der Juryvorsitzende Thomas Herrmann erläutert die Planungen – eine einmalige Gelegenheit, die Ideen hinter den Entwürfen besser zu verstehen. Weitere Führungen folgen um 15.30 Uhr und 16.30 Uhr.

Parallel zu den Stadtspaziergängen wird es im Forum Nord Kaffee und Kuchen geben.

Von 1. Mai 2025 an nur noch digitale Lichtbilder für Ausweisdokumente

Übergangsfrist bis 31. Juli

Neue Regelungen für die Beantragung von Reisepässen und Personalausweisen gelten von Donnerstag, 1. Mai 2025, an: Dann sind nur noch digitale Lichtbilder erlaubt. Diese müssen entweder direkt im Bürgerbüro aufgenommen oder von einem zertifizierten Fotografen digital über eine sichere Cloud übermittelt werden. Ziel ist es, die Sicherheit zu erhöhen und Fälschungen vorzubeugen.

In Waiblingen wird es möglich sein, digitale Lichtbilder zum Preis von sechs Euro im Bürgerbüro erstellen zu lassen. Jedoch hat das Bundesinnenministerium mitgeteilt, dass es bei der Auslieferung der erforderlichen Technik, Point ID®-Systeme, sowie bei der technischen Umsetzung zu Schwierigkeiten kommt. Deshalb steht der genaue Lieferungs- und Starttermin noch nicht fest. Bis der Bund die technischen Voraussetzungen geschaffen hat, können die Bürgerinnen und Bürger weiterhin Fotostudios nutzen, die das Bild digital als Data-Matrix-Code, ähnlich einem QR-Code, bereitstellen. Jedoch kann nicht garantiert werden, dass durch die Verfahrensumstellung bereits am 2. Mai 2025 die digitalen Lichtbilder aus der Cloud eingelesen werden können.

Eine Übersicht von Fotografen, die für das neue Verfahren zugelassen sind, ist online unter https://alfo-passbild.com zu finden.

Aufgrund der Verzögerungen bei der Technik-Einführung dürfen in den folgend genannten Ausnahmefällen bis 31. Juli 2025 noch Papierfotos akzeptiert werden, etwa wenn:

- Das Foto vor dem 1. Mai erstellt, aber noch nicht in die Cloud hochgeladen wurde.
- Die Behörde den Data-Matrix-Code nicht scannen kann.
- Die Kommune noch auf die Lieferung der neuen Technik durch den Bund wartet.

Fortbewegung und Alltag ohne Hindernisse

Zweites Arbeitsgruppentreffen Inklusion – um Anmeldung wird gebeten

Bürgerinnen und Bürger sind zum zweiten Arbeitsgruppentreffen Inklusion zum Thema „Fortbewegung und Alltag ohne Hindernisse“ eingeladen. Dieses ist am Montag, 5. Mai 2025, um 18 Uhr im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17.

Die Veranstaltung bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, sich über die aktuellen inklusiven Angebote in der Stadt zu informieren, Ideen und Vorschläge in Kleingruppen zu erarbeiten und gemeinsam Handlungsempfehlungen zu diskutieren und weiterzuentwickeln.

Für die Teilnahme wird um Anmeldung gebeten. Dies ist über das Online-Anmeldeformular unter www.waiblingen.de/inklusion, telefonisch unter 07151 5001-2310 oder per E-Mail an inklusion@waiblingen.de möglich.

Um Rückmeldung, wenn besondere Anforderungen an den Veranstaltungsort erforderlich sind, wird gebeten.

Fortsetzung des Prozesses

Diese Sitzung ist eine Fortsetzung der Auftaktveranstaltung Inklusion „Gemeinsam für alle“ am 17. Juni 2024. Im Oktober 2024 startete die Reihe der Arbeitsgruppentreffen mit dem Schwerpunkt „Freizeit, Kultur und Sport“. Hier wurden zahlreiche, schon bestehende Angebote gesammelt und Anregungen mit konkreten Umsetzungsvorschlägen verknüpft. Ziel ist, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie Betroffenen, Strategien und Konzepte zu entwickeln, die Waiblingen zu einer inklusiven Stadtgesellschaft machen. Der Erfolg dieses Inklusionsprozesses hängt maßgeblich von der aktiven Beteiligung der Bürgerschaft ab.

Öffentliche Sitzungen

Die Einladungen zu den öffentlichen Sitzungen der Stadt Waiblingen finden unsere Leserinnen und Leser in dieser Ausgabe auf der Seite 2.

Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort

FW-DFB

Siegfried Bubeck

Liebe Waiblingerinnen und Waiblinger,
Ende März halfen wieder Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und die Feuerwehr bei der Waiblinger Rems- und Markungsputzete, um sowohl die Kernstadt als auch die Ortschaften von weggeworfenem Müll zu säubern. Dieser Samstagvormittag brachte wieder einigen Unrat zusammen. Auch ich helfe jedes Jahr gerne mit, damit die Umwelt sauberer wird. Herzlichen Dank allen freiwilligen Helfern für dieses Engagement.

Leider muss ich beobachten, dass im Gegensatz dazu rund um Wertstoffcontainer sich die Müllberge jede Woche anhäufen und absichtlich Glasflaschen, Papier und Pappe vor und hinter den Containern abgestellt werden. Ebenso verbotenerweise Haus- oder Sperrmüll.

Zur Entsorgung von Papier, Pappe oder Glas gibt es neben den aufgestellten Containern auch Wertstoffhöfe. Und wenn der Container voll ist, und man nicht zum Wertstoffhof fahren will, wartet man eben, bis der Container geleert wurde. Wir alle sollten auf unsere Umwelt besser achten.

Eine andere Unsitte ist das unerlaubte Verbrennen von Schnitt- und Grüngut auf den Obstwiesen. Hier hilft hoffentlich der jetzt nach jahrelanger Suche gefundene Häckselplatz zwischen Bittenfeld und Hohenacker. Sowohl Ortschaftsräte als auch der Gemeinderat haben dem Antrag zugestimmt und den Häckselplatz somit endlich auf den Weg gebracht. Hier hat sich die Hartnäckigkeit des Bittenfelder Ortschaftsrats doch gelohnt. Nun hoffe ich, dass er möglichst schnell umgesetzt werden kann.

Auch dies ist ein Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt und des Klimas, da der Transport des Schnittguts sich erheblich verkürzt.

Ich wünsche Ihnen einen schönen 1. Mai.

https://waiblingen.freiewaehler.de

Hinweis der Redaktion: Die Beiträge unter „Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort“ sind persönliche Meinungsäußerungen.

Hilfe im Notfall

Weitere Defibrillatoren beschafft

(rei) Waiblingen verfügt bereits über eine hohe Anzahl an Defibrillatoren. Diese sind überwiegend in den städtischen Sporthallen, Veranstaltungshäusern wie dem Bürgerzentrum oder auch in Einkaufspassagen vorhanden. Die Stadt hat nochmals nachgerüstet, um auch im öffentlichen Raum und damit frei zugänglich über das passende Notfallequipment zu verfügen.

Im Rathaus der Stadt, Kurze Straße 33, ist das Gerät auf Ebene 3, auf der sich das Bürgerbüro befindet und somit der meiste Publikumsverkehr herrscht. „Unsere Ersthelferinnen und Ersthelfer wurden für die Geräte geschult und können im Notfall schnell eingreifen“, sagt Oberbürgermeister Sebastian Wolf. Grundsätzlich stehen die Defibrillatoren jedoch für alle Bürgerinnen und Bürger für den Hilfseinsatz zur Verfügung.

Da das Rathaus nur zu den Öffnungszeiten zugänglich ist, wurde noch ein zweiter Defi angeschafft. Dieser befindet sich gegenüber des Rathauses am Marktdreieck, im Gang zum Aufzug und direkt neben dem Rückgabeautomaten der Stadtbücherei. Er ist rund um die Uhr für die Bevölkerung, Touristen und Gäste der Stadt frei zugänglich.

„Wir hoffen natürlich, dass die beiden Geräte möglichst wenig zum Einsatz kommen, aber wir sind gerüstet, wenn der Ernstfall eintritt“, äußert sich der Oberbürgermeister.

Die lebensrettenden Apparate sind gut zu erkennen. Das Zeichen für einen Defibrillator ist grün, hat ein großes weißes Herz drauf, in dem ein grüner Blitz zuckt, in der rechten oberen Ecke ist noch ein kleines, weißes Kreuz.

Defibrillator im Eingangsbereich des Rathauses. Foto: Reichert

Die beiden Maschinen wurden über die Björn Steiger Stiftung angeschafft. Es handelt sich dabei um sogenannte Laiengeräte, Automatisierte Externe Defibrillatoren, AEDs. Sie zeichnen sich durch eine einfache Handhabung aus. Die Geräte sind speziell für den Einsatz durch Menschen entwickelt, die keine medizinische Ausbildung haben. Erklärende Bilder und eine automatische Sprachansage erläutern Schritt für Schritt, was getan werden muss.

Sobald das Gerät angeschaltet wird, wird dem Helfer mitgeteilt, wie die Elektroden angelegt werden müssen und es gibt Anweisung, ob der Patient geschockt werden muss oder nicht.

Rems-Murr-Kreis vorbildich

Der Rems-Murr-Kreis verfügt insgesamt über 376 Defibrillatoren. Davon sind allein in Waiblingen 28 Stück.

Am 7. Mai

Dienststellen geschlossen

Das Bürgerbüro im Foyer des Rathauses Waiblingen ist am Mittwoch, 7. Mai 2025, geschlossen. Dies gilt auch für die weiteren Dienststellen der Stadtverwaltung und die Rathäuser in den Ortschaften Beinstein, Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker und Neustadt. Die städtischen Mitarbeitenden nehmen an einer Gemeinschaftsveranstaltung teil. Am Donnerstag, 8. Mai, ist das Bürgerbüro wie gewohnt offen.

Sprechstunden der Fraktionen

CDU/FW
Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 30. April Stadtrat Michael Stumpp, Tel. 360406; am 7. Mai Stadtrat Peter Abele, Tel. 23813; am 14. Mai, Stadtrat Wolfgang Bechtle, Tel. 60462.
› www.cdu-waiblingen.de
› CDU Waiblingen Facebook
› Instagram.com/cduwaiblingen/

Die Grünen
Montags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de. Donnerstags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Iris Förster, Tel. 18824, E-Mail: iris.foerster@gruene-waiblingen.de. Freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr Stadtrat Wolfgang Wiedenhöfer, Tel. 0176 16000616.
› E-Mail: fraktion@gruene-waiblingen.de
› www.gruene-waiblingen.de

FW-DFB
Am Dienstag, 6. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Stefan Weißschuh, Tel. 0176 21917885, E-Mail: stefan@metzgerei-weissschuh.de; am Dienstag, 13. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Michael Fessmann, Tel. 82878, E-Mail: fessmann.holzbau@t-online.de; am Samstag, 24. Mai, von 9 Uhr bis 10 Uhr Stadtrat Siegfried Bubeck, Tel. 07146 871117, E-Mail: bubeck.bittenfeld@email.de.
› www.waiblingen.freiewaehler.de

SPD
Montags: am 5. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Urs Abelein, Tel. 1694813; am 12. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Dr. Peter Beck, Tel. 22546; am 19. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Bettina Süßmilch, Tel. 8132427.
› E-Mail: info@spdwaiblingen.de
› www.spdwaiblingen.de

FDP
Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien) Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371.
› www.fdp-waiblingen.de

ALi
Montags von 15 Uhr bis 16 Uhr Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915.
› E-Mail: ali_waiblingen@web.de
› www.ali-waiblingen.de

BüBi
Stadtrat David Krammer, Tel. 07146 9396886, E-Mail: davidkrammer@gmx.de.
› www.blbittenfeld.de

Die Stadt gratuliert

Bei der Stadtverwaltung:
Ivetta Bartos, stellvertretende Leiterin der Kita Bangertstraße, tritt am Mittwoch, 30. April 2025, mit dem Ende ihrer Arbeitsphase der Altersteilzeit in die Freizeitphase.

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen).
Verantwortlich: für den amtlichen Teil Oberbürgermeister Sebastian Wolf; für den redaktionellen Teil Karin Redmann, Tel. 07151 5001-1250, karin.redmann@waiblingen.de.
Redaktions-Fax: Fax 07151 5001-1299.
Redaktionsschluss: montags, 10 Uhr.
„Staufer-Kurier" im Internet: www.waiblingen.de.
Druck: Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.

Kinotreff 50plus

Stadtseniorenrat Waiblingen

Beim „Kinotreff 50plus" wird am Dienstag, 13. Mai, um 16 Uhr der Film „Der Buchspazierer" im Traumpalast Waiblingen, Bahnhofstraße 50-52, in Kooperation mit dem Stadtseniorenrat gezeigt. Bei Kaffee und Kuchen können sich Besucherinnen und Besucher von 15 Uhr an im Foyer auf den Film einstimmen lassen oder einfach nur einen kleinen Plausch mit anderen Kinofans halten.

Der 70-jährige Carl Kollhoff, gespielt von Christoph Maria Herbst, ist ein zurückgezogen lebender älterer Herr, der in einer kleinen Buchhandlung arbeitet. Jeden Tag liefert er liebevoll verpackte Bücher noch persönlich an seine Stammkunden aus. Er genießt die Ruhe und das Spazieren während seiner Lieferungen. Doch eines Tages wird sein geregelter Ablauf auf den Kopf gestellt: Die neunjährige Schascha schließt sich seinen täglichen Auslieferungen an und löchert den ruhigen Mann mit neugierigen Fragen. Was ihm zunächst gar nicht gefällt, entwickelt sich so langsam zu einer Freundschaft.

Eintrittskarten zu 6,50 Euro können vor Ort, telefonisch unter 0711 55090770 sowie online über waiblingen.traumpalast.de gekauft werden.

› Seniorenrat im Internet: www.waiblingen.de/stadtseniorenrat oder www.waiblingen.de/ssr. E-Mail: stadtseniorenrat@waiblingen.de

Neu: Jugend-Olympics

Sportarten kennenlenern – Waiblingen: Rudern ausprobieren

Einmal etwas ganz anderes ausprobieren: Mit den Jugend-Olympics soll in diesem Jahr ein besonderes Ereignis im Umland von Waiblingen auf die Beine gestellt werden. In der Großen Kreisstadt selbst können sich Jugendliche im Rudern ausprobieren: am Samstag, 17. Mai 2025, von 13 Uhr an, Oberer Ring 2.

Der Sportkreis Rems-Murr will mit der Unterstützung des Landkreises von Freitag, 16. Mai, bis Sonntag, 18. Mai, zum ersten Mal die Jugend-Olympics im Rems-Murr-Kreis austragen. Dieses neue Sportereignis bietet jungen Athleten im Alter von acht bis 16 Jahren die Gelegenheit, ihr Können in den verschiedensten Sportarten unter Beweis zu stellen und neue Freundschaften zu knüpfen.

Um dies zu erreichen, helfen dem Sportkreis Rems-Murr zahlreiche Vereine aus dem Gebiet und bieten Turniere, Wettkämpfe und Informationsveranstaltungen mit Schnuppertraining in den unterschiedlichen Sportarten an. Abgerundet wird die Jugend-Olympics mit einer großen inklusiven und integrativen Eröffnungsveranstaltung auf dem Sportplatz des „Großen Alexander" in Backnang am Freitag, 16. Mai, von 9 Uhr an und einer festlichen Sportgala am Sonntag, 18. Mai, um 19 Uhr als Abschluss, bei der außer Auftritten erstklassiger Sportgruppen und Talks mit bekannten Sportlern auch die Sieger einlaufen werden.

Ansprechpartner ist Michael Scholl: michael.scholl@jugendarbeit-rm.de.

Zur Frauenkonferenz anmelden – Restplätze in den Workshops vorhanden

Die vierte Waiblinger Frauenkonferenz am Samstag, 10. Mai 2025, von 10 Uhr bis 16 Uhr im Kulturhaus Schwanen steht unter dem Motto „Mich im Blick". Sich selbst in den Blick nehmen – mental, kreativ und physisch, das alltägliche Hamsterrad verlassen, die Erwartung anderer vergessen und den inneren Kompass neu ausrichten. Dies ist der Fokus der diesjährigen Frauenkonferenz. Es sind noch Restplätze in manchen Workshops vorhanden. Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch nur mit vorheriger Anmeldung möglich. Der Frauenrat, die Beauftragte für Chancengleichheit und das Kulturhaus Schwanen freuen sich als Veranstalterinnen auf zahlreiche Anmeldungen. Diese sind online möglich.

› www.waiblingen.de/frauenkonferenz

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu öffentlichen Sitzungen

Am Mittwoch, 7. Mai 2025 findet um 19 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Frauenrats statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerinnen-Fragerunde
2. Formalien – Verabschiedung Tagesordnung und Protokoll
3. Anliegen der jungen Frauen und Mädchen aus dem Jugendgemeinderat
4. Durchführung Frauenkonferenz Samstag, 10. Mai 2025
5. Planung Frauentag 2026
6. Veranstaltungen und Aktionen
7. Informationen der Frauenrätinnen und aus den bürgerschaftlichen Gremien
8. Organisatorisches
9. Verschiedenes

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an frauenrat@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-2320 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

Am Donnerstag, 8. Mai 2025, findet um 19 Uhr im Rathaus Bittenfeld eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bittenfeld statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Veranstaltungen im Freien im Jahr 2025 – Festlegung der seltenen Ereignisse
4. Verschiedenes
5. Anfragen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an rathausbittenfeld@waiblingen.de oder telefonisch unter 07146 8747-0 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

Am Donnerstag, 8. Mai 2025, findet um 19 Uhr im Rathaus Hohenacker eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Hohenacker statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Umbau und Sanierung der Lindenschule in Hohenacker – Vorstellung der Machbarkeitsstudie: Kenntnisnahme
4. Verschiedenes
5. Anfragen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an rathaus-hohenacker@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1920 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

Am Freitag, 9. Mai 2025, findet um 19 Uhr in der Mensa an der Friedensschule eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Neustadt statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Baugebiet Söhrenbergweg – Einleitung weiterer Planungsschritte
4. Friedensschule Neustadt – Brandschutzsanierung Grundschule – Baubeschluss
5. Friedensschule Neustadt, Sanierung Flachdach Hauptgebäude – Baubeschluss
6. Verschiedenes
7. Anfragen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an daniela.tiemann@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1970 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

Hund im Wald an der Leine führen!

Im stadtnahen Raum haben es Wildtiere besonders schwer und sind auf die Rücksichtnahme durch Hundehalter angewiesen. Zum Schutz der Wildbestände und zum Erhalt der artenreichen Fauna bittet die Stadt daher die Hundebesitzer, im Wald auf den Wegen zu bleiben und darauf zu achten, dass der Hund im Einzugsbereich bleibt und auf Zuruf zurückkommt, andernfalls ist das Tier an die Leine zu nehmen.
Waiblingen, im April 2025
Abteilung Ordnungswesen

Öffentliche Zustellung

Herrn Teodor-Cristi Tulbure, zuletzt wohnhaft in 71334 Waiblingen, Haselnußweg 3, verzogen nach unbekannt, ist ein Bescheid der Abteilung Steuern und Abgaben zu eröffnen. Herrn Tulbure wird hiermit die Gelegenheit gegeben, diesen Bescheid innerhalb von zwei Wochen vom Tag der Bekanntmachung an bei der Stadt Waiblingen, Geschäftsbereich Finanzen, Abteilung Steuern und Abgaben, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, Zimmer 213, einzusehen.
Waiblingen, 30. April 2025
Abteilung Steuern und Abgaben

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Geschäftsbereich Schulen und Jugend von September 2025 an eine unbefristete Stelle in Teilzeit als

pädagogische Fachkraft für die schulische Ganztagsbetreuung am Staufer-Schulzentrum (w/m/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 60 Prozent (23,4 Wochenstunden) zu besetzen.

Das Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere die Durchführung des Mittagsbands, die Hausaufgabenbetreuung sowie eines abwechslungsreichen Freizeitangebotes hauptsächlich in den Schulferien.

Wir wünschen uns für diese vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit eine engagierte Persönlichkeit mit Kreativität sowie sozialpädagogischer und interkultureller Kompetenz. Eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung setzen wir voraus.

Urlaub kann grundsätzlich nur in den Schulferien außerhalb der Ferienbetreuung gewährt werden.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, Gesundheitskurse und fachliche Unterstützung durch eine pädagogische Fachstelle. Bei Inanspruchnahme des ÖPNVs gewähren wir einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 40 Euro zum Deutschlandticket.

Die Vergütung erfolgt bis zu Entgeltgruppe S 8a TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sichan Frau Belz, Abteilung Schulen, unter Telefon 07151 5001-2760. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen Frau Golombek, Abteilung Personal, unter Telefon 07151 5001-2141.

Bei Interesse bewerben Sie sich vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen sind im Geschäftsbereich Schulen und Jugend zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristete Stellen als

stellvertretende Einrichtungsleitung

für die kommunale Ganztagsbetreuung am Salierschulzentrum sowie für den Hort an der Schillerschule Bittenfeld mit einem Beschäftigungsumfang von 90 Prozent (rund 35 Wochenstunden) zu besetzen.

Das Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere die Durchführung des Mittagsbands sowie eines abwechslungsreichen Freizeitangebotes, die Hausaufgabenbetreuung, Verwaltungstätigkeiten, die Planung des Personaleinsatzes und die fachliche Anleitung des Personals.

Wir wünschen uns eine flexible und engagierte Persönlichkeit, die über eine selbstständige Arbeitsweise und möglichst einschlägige Berufserfahrung sowie eine Zusatzqualifikation für Führungs- und Leitungsaufgaben verfügt. Eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung setzen wir voraus. Urlaub kann grundsätzlich nur in den Schulferien außerhalb der Ferienbetreuung gewährt werden.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, Gesundheitskurse und fachliche Unterstützung durch eine pädagogische Fachstelle. Bei Inanspruchnahme des ÖPNVs gewähren wir einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 40 Euro zum Deutschlandticket.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S9 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich an Herrn Reuter oder Frau Belz, Geschäftsbereich Schulen und Jugend, unter Telefon 07151 5001-2300 oder -2760. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen Frau Golombek, Abteilung Personal, unter Telefon 07151 5001-2141.

Bei Interesse bewerben Sie sich vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de

Städtischer Forst erneut zertifiziert

PEFC-Standards eingehalten

Baubürgermeister Dieter Schienmann gab im Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Umwelt am Mittwoch, 7. April 2025, bekannt, dass die städtische Wald rezertifiziert wurde. Das PEFC-Siegel, Programme for the Endorsement of Forest Certification, ist ein internationales System zur Zertifizierung nachhaltiger Waldbewirtschaftung. In Deutschland legt PEFC spezifische Kriterien fest, um eine umweltfreundliche, wirtschaftlich tragfähige und sozial verantwortliche Bewirtschaftung der Wälder sicherzustellen. Die Auszeichnung bezieht sich unter anderem auf folgende Kriterien:

- Umweltschutz: Erhaltung der biologischen Vielfalt, Schutz von Wasserressourcen und der Bodenqualität.
- Wirtschaftlichkeit: Förderung einer nachhaltigen Forstwirtschaft, die auch wirtschaftliche Erträge gewährleistet.
- Soziale Verantwortung: Berücksichtigung der Rechte und Interessen der lokalen Bevölkerung und der Arbeitnehmer im Wald.
- Nachhaltigkeitsprüfung: Regelmäßige Überprüfung und Anpassung der Bewirtschaftungspraktiken, um die Nachhaltigkeit langfristig zu gewährleisten.
- Transparenz und Beteiligung: Einbindung der Öffentlichkeit und der Stakeholder in Entscheidungsprozesse.

Diese Kriterien zielen darauf ab, die Wälder als wichtige Ökosysteme zu schützen und gleichzeitig wirtschaftliche und soziale Aspekte der Waldbewirtschaftung zu berücksichtigen.

Biodiversität durch Herstellen von Biotopverbünden fördern

Wie die Stadt bei der Pflege ihrer Grünanlagen vorgeht

(rei) Im Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Umwelt, Anfang April, gab Thorge Semder, Leiter Abteilung Grünflächen und Friedhöfe, einen Einblick in das Pflegekonzept der städtischen Grünanlagen. Hierbei ging er sowohl auf die Aspekte zur Förderung der Biodiversität als auch auf die Techniken ein. Der Ausschuss nahm dies zur Kenntnis.

Die Stadt legt bei der Pflege und Anlage von Grünflächen Wert darauf, die Biodiversität zu fördern. Es wird versucht, verschiedene Lebensräume miteinander zu vernetzen, sogenannte Biotopverbünde herzustellen, um so das Überleben der Arten mit verschiedenen Teillebensräumen wie beispielsweise Jagdrevieren, Sommerquartieren zur Aufzucht des Nachwuchses oder Winterquartieren als Rückzugsorte, einzurichten. Dies gelingt durch lineare verbindende Korridore wie Hecken oder Ackerrandstreifen und durch die Schaffung von Trittsteinbiotopen.

Semder stellte in der Sitzung einge Projekte vor, die zuletzt umgesetzt wurden. Diverse Tümpel für Amphibien wurden angelegt, im Gebiet Hörschbach konnte die Strukturvielfalt erhöht werden, in dem der Bach wieder renaturiert wurde und seine ursprüngliche Fließform eingenommen hat. Die Auszubildenden des städtischen Betriebshofs haben durch die Pflanzung standortgerechter Stauden zur Entsiegelung einer Platzfläche beigetragen.

Der Leiter der Abteilung Grünflächen ging darauf ein, wie sich auch die Pflege der Rasenflächen verändert hat. Im Unterschied zu früheren Pflegearbeiten sind bei der insektenschonenderen Mahd bis zu vier zusätzliche Arbeitsschritte – Wenden, Schwaden, Aufladen, Entsorgen des verunreinigten Schnittgutes – erforderlich. Gerade Altgrasbestände sind für die Überwinterung von Kleinlebewesen wie Insekten oder auch Spinnen wichtig, weshalb Flächen gerade in der kalten Jahreszeit im Vergleich zu früheren Rasenflächen struppig wirken können. Besorgte Bürgerinnen und Bürger, die sich über teilweise gemähte Flächen wunderten, könnten beruhigt sein. „Dies ist beabsichtigt, um die Artenvielfalt zu stärken“, merkte Semder an. Er verwies zudem darauf, dass eine Wiese, in der Niederschlagswasser versickern könne und bei der die Verdunstungskälte für Kühlung sorge in jedem Fall besser sei als zu kurzer Rasen, der schnell verbrenne und dann auch optisch kein schöner Anblick sei. Ebenfalls von Vorteil für die Bevölkerung sind Streuobstwiesen, die als ökologisch hochwertige Flächen dem angrenzenden Wohngebiet eine unverbaubare Lage bescheinigen.

Im Anschluss an den Bericht merkten die Stadträte Ralf Klute, CDU/FW, und Volker Escher, FW/DFB, an, dass die zunehmende Anzahl an Krähen im Stadtgebiet problemtisch sei und wollten wissen, was die Stadt dagegen tun könne. Stadtrat Escher gab an, dass bei ihm ein Turmfalke gebrütet habe, der nun ebenfalls von den Krähen verjagt worden wäre.

Semder verwies darauf, dass Krähen unter Artenschutz stünden und sich neuen Lebensräumen gut anpassen könnten. Man könne ihnen lediglich mit kreativer Baumpflege das Leben schwer machen. Beispielsweise indem Astgabelungen, die sich zum Nestbau eigneten, abgeschnitten würden und so keine Brutstätte mehr bildeten. Er gab jedoch an, dass sich damit das Problem sehr wahrscheinlich lediglich verlagere.

Stadträtin Iris Förster, Die Grünen, lobte die Information zum Thema Schottergärten und auch darüber, dass es sich bei dem neuen Fußgängerüberweg am Hochwachtturm nicht um einen solchen handele, wie einige Bürger gemeint hatten, sondern um ein Schotterbeet.

Damit ist eine bestimmte Anpflanzungsform gemeint, die es Pflanzen ermögliche, auch mit wenig Wasser auszukommen. Sobald die Blühpracht komplett entwickelt sei, sähe man vom Schotter auch nur noch sehr wenig, gab der Experte der städtischen Begrünung an. Ganz anders verhalte es sich bei einem Schottergarten, der die Fläche versiegele.

Die Stadt ist dabei, die Förderanträge für die Beseitigung von Schottergärten zu überarbeiten, um bereits bei kleineren Flächen von sechs Quadratmetern eine Förderung zu gewähren und so noch mehr Bürger dafür zu gewinnen.

Bedarfsgerechte Versorgung im Mobilfunknetz

Stadt will strenge Vorgaben lockern, um dem Verhalten der Nutzer besser nachkommen zu können

(rei) Netzbetreiber sind auf der Suche nach neuen Standorten in Waiblingen, um dem gestiegenen Bedarf an Datenvolumen nachkommen zu können. Klaus Läpple, Stabsbereich Umwelt und Klimaschutz, informierte den Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Umwelt Anfang April über die Sitzung des Runden Tischs zum Thema Mobilfunk.

In dieser könnten die Meinungen nicht weiter auseinander gehen. Die Netzbetreiber wollen den Ausbau weiter voran bringen, um den gestiegenen Bedarf an Datenmenge bewältigen zu können. Den, wie Baubürgermeister Dieter Schienmann anmerkte „die Bürger selbst durch ihre Datennutzung“ einforderten. Diejenigen, die vor den Risiken einer Gesundheitsgefährdung warnen, sträuben sich gegen solche Pläne. Der Runde Tisch diene jedoch lediglich dem Austausch und der Information, äußert sich Schienmann. Dem Wunsch nach weniger Strahlenbelastung könne man nicht nachkommen.

Die Stadt Waiblingen hat sich selbst strenge Auflagen auferlegt. Bislang gelte für eigene Grundstücke und Gebäude ein niedriger Grenzwert an Strahlenbelastung. Dieser liege „30-fach unter dem gesetzlichen Grenzwert“, wie Oberbürgermeister Sebastian Wolf betonte. Ob dies realistisch weiterhin so eingehalten werden könne, zog er jedoch in Zweifel angesichts des weiteren Ausbaus der Digitalisierung und des Verhaltens der Handynutzer, die immer und zu jeder Zeit streamen, Spiele spielen und arbeiten wollten.

Das Stadtoberhaupt sprach eine weitere Thematik an. Die nahende Abschaltung des 2G-Netzes, geplant von 2028 an, stelle Kommunen vor größere Herausforderungen. Viele Ampelanlagen wie auch Parkscheinautomaten würden derzeit darüber gesteuert werden. Auch aus diesem Grund appellierte Wolf an die Offenheit und Flexibilität in Bezug auf den Ausbau des Netzes. Die Stadt müsse sich hier öffnen und selbst weitere Standorte zur Verfügung stellen, die dann auch mal über der bisherigen Belastungsgrenze lägen. So könne man die Situation selbst steuern. Privaten Anbietern könne man es nicht verbieten, ihre Flächen oder Häuser zur Verfügung zu stellen und ob sich hier an die freiwilligen Vorgaben der Stadt hinsichtlich Höhe und Strahlenbelastung gehalten werde, ließe sich nicht beeinflussen. „Nur wir können dies selbst lenken“, gab der Oberbürgermeister zu bedenken. Unterstützung bekam er von Stadtrat Peter Abele, CDU/FW, der sich für den nächsten Austausch eine Liste möglicher städtischer Standorte wünschte.

Der Ausschuss nahm Kenntnis vom Bericht aus dem Runden Tisch; Entscheidungen, wie es weitergeht, stehen noch aus.

Fest steht lediglich, dass es vier neue Standorte geben wird. Zwei davon in der Kernstadt, einer in Heganch und einer in Bittenfeld. Weitere zehn Standorte werden erweitert, drei davon auf 5G.

Solarpark wird besichtigt

Ausflug mit dem BUND

Mit dem richtigen Konzept können auf der Fläche eines Solarparks die Artenvielfalt gefördert und damit außer dem Klima auch der Naturschutz gestärkt werden. Waiblingen klimaneutral bietet in Zusammenarbeit mit dem BUND am Freitag, 16. Mai 2025, von 13 Uhr bis 19 Uhr einen Ausflug zur Besichtigung eines Solarparks an. Anmeldung per E-Mail an waiblingen-klimaneutral@posteo.de. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Welche Möglichkeiten gibt es, eine Photovoltaik-Freiflächenanlage so anzulegen, dass sie naturverträglich ist oder gar die Biodiversität steigert? In der Solaranlage Engstingen-Haid haben Naturschützer gemeinsam mit den Stadtwerken Tübingen verschiedene Maßnahmen umgesetzt, die bestes Potenzial zur Förderung der Artenvielfalt bieten.

Solarparkbesichtigung am Freitag, 16. Mai, von 13 Uhr bis 19 Uhr. Foto: WN klimaneutral

Unterführung geschlossen

Umbau Supermarkt ab 5. Mai

Die Umbauarbeiten des REWE-Markts am Postplatz beginnen voraussichtlich am Montag, 5. Mai 2025, und dauern voraussichtlich bis Ende November. Der Supermarkt erweitert seine Ladenfläche und ist während der Bauarbeiten geschlossen. Die Fußgängerunterführung steht nicht mehr als Durchgang zur Verfügung. Die Vorarbeiten zur Baulandfreimachung haben begonnen; Steinpoller, Beschilderungen und Inventar wie Mülleimer und Pflanzkübel wurden abgebaut. Die Zufahrt zur Tiefgarage Querspange ist gewährleistet.

Für den Straßenverkehr ergeben sich im Bereich des Stadtgrabens folgende Änderungen: Eine halbseitige Sperrung wird eingerichtet. Aus Richtung des Alten Postplatzes ist es möglich, dass nicht zu jeder Zeit in die Fronackerstraße zugefahren werden kann. Im gesamten Bereich muss mit erheblichen Behinderungen gerechnet werden.

Jetzt kostenfrei beraten lassen

Wärmepumpen-Förderung läuft weiter

Im Koalitionsvertrag von CDU/CSU und SPD wurde festgelegt, dass die Förderung für Sanierungen und Heizungstausch weitergeführt wird. Diese ist in der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) geregelt. Das Ziel: dauerhaft Energiekosten einsparen, den Ausbau von erneuerbaren Energien fördern und damit das Klima schützen.

Das BEG umfasst unter anderem:

- die KfW-Förderung für den Einbau einer Wärmepumpe
- Zuschüsse für Verbesserungen an der Gebäudehülle
- Zuschüsse bei der Erstellung eines Sanierungsfahrplans

Wer eine Wärmepumpe in seinem Haus installiert, kann daher weiterhin eine Förderung vom Bund erhalten – je nach Voraussetzungen zwischen 30 und 70 Prozent der Kosten. Dabei sind die förderfähigen Investitionskosten auf 30 000 Euro pro Wohneinheit begrenzt. Die höchsten Zuschüsse gibt es für private Haushalte mit geringem oder mittlerem Einkommen.

Kostenfreie Energieberatung in Waiblingen

Wer eine alte Öl- oder Gasheizung hat, Photovoltaik nutzen möchte oder das Haus dämmen will, kann den Expertenrat der Energieagentur Rems-Murr nutzen. Bürgerinnen und Bürger aus Waiblingen können wöchentlich jeweils mittwochs und donnerstags kostenfreie Energieberatungen buchen. Die nächsten Termine sind am Mittwoch, 30. April 2025, von 16.20 Uhr bis 19 Uhr und können über Tel. 07151 975173-0 vereinbart werden.

Die Energieberatung ist ein Angebot der Stadt Waiblingen, der Verbraucherzentrale und der Energieagentur Rems-Murr. Die Energieagentur ist in kommunaler Trägerschaft und berät unabhängig und produktneutral.

❱ www.ea-rm.de

Alleinunfälle vermeiden

Fahrsicherheitstraining nutzen

Jeder Einzelne kann selbst etwas für seine Sicherheit tun: bei einem Radspaß-Kurs des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs. Am Freitag, 9. Mai 2025, von 14.30 Uhr bis 18 Uhr auf dem Festplatz der Rundsporthalle Waiblingen.

Bei den drei- bis vierstündigen Radspaß-Kursen werden enge Kurven, Hindernisse oder sicheres Bremsen – alle wichtigen Elemente des Radfahrens geübt. Denn: Laut des ADFCs sind rund ein Drittel aller Radunfälle Alleinunfälle. Dagegen kann in vielen Situationen eine bessere Fahrtechnik und die richtige Reaktion helfen. Ein weiterer Kurs ist am Freitag, 6. Juni, in Waiblingen. Die Teilnahme kostet 38 Euro pro Person.

Informationen zur Anmeldung und alle zukünftigen Kurstermine gibt es im Internet.

❱ radspass.org/kurse

Vortrag am 5. Mai entfällt

Neuer Termin im Herbst

Der für Montag, 5. Mai 2025 geplante Vortrag zum Thema „Grüne Oasen“ – in Zusammenhang mit Fassadenbegrünung entfällt. Waiblingen klimaneutral wird für den Herbst einen neuen Termin anberaumen.

Straßenabläufe werden gereinigt

Nicht über Abläufen parken

Die Straßenabläufe, etwa 10 000 Stück, werden entlang der Straßen und Plätze im gesamten Stadtgebiet von Waiblingen gereinigt. Die Arbeiten dauern etwa vier bis fünf Wochen.

Mit dem Leeren und Säubern der Schmutzfänger der Sinkkästen wurde eine Fremdfirma beauftragt. Vor allem mit Blick auf verstärkt auftretende Starkregen ist die Reinigung der Straßeneinläufe ein wichtiges Thema.

Damit alle Straßenabläufe zugänglich sind und gereinigt werden können, bittet die Abteilung Straßen und Brücken der Stadt Waiblingen, in dem genannten Zeitraum nicht über Sinkkästen und anderen Straßenabläufen zu parken.

Tiere nicht füttern

Nach Paragraf 12 untersagt

Derzeit laufen kleine Nilgänse mit ihren Eltern durch den Talauepark. Was niedlich aussieht, ist jedoch leider gar nicht schön. Bei Nilgänsen handelt es sich um eine invasive Tierart, die einheimischen Tieren schaden kann. Zudem ist die zunehmende Verschmutzung der Rasenflächen durch den Kot der Tiere ein weiteres Ärgernis. Ein Grund mehr, den Tieren den Standort nicht schmackhaft zu machen. Das Füttern von Tauben, Enten und Schwänen auf öffentlichen Straßen und Gehwegen sowie in Grün-, Freizeit- und Erholungsanlagen ist laut Paragraf 12 der städtischen Polizeiverordnung verboten. Es behindert die artgerechte Nahrungsaufnahme der Tiere, begünstigt die Überpopulation und verunreinigt Gewässer und Wege. Zudem bleiben meist Futterreste zurück, die für Ratten eine gute Nahrungsquelle darstellen.

Ein Hinweisschild vor der Brücke zur Erleninsel. Foto: Reichert

Bauarbeiten im Waldmühleweg werden wieder aufgenommen

Wendeplatte bald fertiggestellt

Im Waldmühleweg werden von Montag, 5. Mai 2025, an die Ende vergangenen Jahres begonnenen Bauarbeiten fortgesetzt. Die Baumaßnahme für die Wendeplatte im Bereich von Haus 83 wird beendet und die Fahrbahn zwischen Haus 73 und 83 saniert. Das Vorhaben soll voraussichtlich drei Wochen dauern. Während dieses Zeitraums ist mit verkehrlichen Einschränkungen zu rechnen. Eine Ein- oder Ausfahrt in den betroffenen Bereichen wird nicht durchgehend möglich sein. Bis zum Gebäude Waldmühleweg 70 ist die Straße regulär für den Verkehr freigegeben.

Solarenergie im Umland

Start der zweiten Offenlage und Informationstermin für Bürgerschaft

Die Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart hat die Änderung des Planentwurfs für Vorbehaltsgebiete für Freiflächen-Photovoltaik beschlossen. Am 5. Mai startet die Öffentlichkeitsbeteiligung zu dem geänderten Entwurf.

In einem Infotermin zum Thema Freiflächen für Photovoltaik-Anlagen können sich die Bürgerinnen und Bürger über Planinhalt und die Möglichkeit der Beteiligung informieren. Der Verband Region Stuttgart lädt zu Beginn der Öffentlichkeitsbeteiligung zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 7. Mai, um 18.30 Uhr, digital über Microsoft Teams ein. Eine Anmeldung ist bis Montag, 5. Mai, unter www.region-stuttgart.org/infoterminphotovoltaik erforderlich. Der Teilnahmelink wird nach erfolgreichem Registrieren zugesendet.

Die Stellungnahmen zu den geänderten Inhalten des Planentwurfs können von Montag, 5. Mai 2025, an insbesondere über die Beteiligungsplattform online: https://beteiligung-regionalplan.de/region-stuttgart-solarenergie2 oder per E-Mail: solarenergie@region-stuttgart.org als auch im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten nach § 12 Abs. 3 Landesplanungsgesetz abgegeben werden. Stellungnahmen können bis Montag, 7. Juli 2025, eingereicht werden.

Auf der Grundlage des ersten Beteiligungsverfahrens im Jahr 2024 und der eingegangenen Stellungnahmen haben sich Änderungen im Planentwurf ergeben. Die Regionalversammlung zeigt nun mit dem zweiten Planentwurf auf, wie die gesetzlichen Vorgaben zur Ausweisung von Gebieten für die Errichtung von PV-Anlagen in der Region Stuttgart umgesetzt werden können und was sich gegenüber des ersten Entwurfs geändert hat. Den Unterlagen kann man entnehmen, wo in der Region Stuttgart aus Sicht der Regionalplanung Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen möglich sind. Diese können online abgerufen werden. Zudem liegen sie in gedruckter Form beim Verband Region Stuttgart aus.

❱ www.region-stuttgart.org/solarenergie

Dreimal im Monat Mai

Bundes-, Landes- und Europaflaggen vor den Rathäusern

- Aus Anlass des „Tags der Arbeit“ am Donnerstag, 1. Mai 2025, werden vor dem Rathaus Waiblingen und vor den Rathäusern in den Ortschaften die Bundes-, Landes- und Europaflaggen gehisst.
- Auch am Europatag, Freitag, 9. Mai, wehen vor den Rathäusern die Flaggen.
- Dritter Gedenktag im Mai ist am Freitag, 23. Mai, der „Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes“.

Kundgebung bestätigt

Demonstration am 1. Mai

Zur Demonstration mit Kundgebung des Deutschen Gewerkschaftsbunds DGB am Donnerstag, 1. Mai 2025, dem „Tag der Arbeit“, werden etwa 200 Teilnehmende erwartet. Treffpunkt zum Demonstrationszug ist gegen 9.30 Uhr beim Stihl-Werk 6, Stuttgarter Straße 80.

Der Zug, der um 10 Uhr startet, bewegt sich durch die Stuttgarter-, Jesi- und Mayenner Straße in die Devizes-, Bahnhofs- und Blumenstraße weiter in die Fronackerstraße zum Stadtgraben, wo er von der Langen- in die Kurze Straße abbiegt und auf dem Marktplatz endet. Die Kundgebung mit Reden und Musik dauert von 11 Uhr bis 13.30 Uhr.

Die Abteilung Ordnungswesen der Stadt Waiblingen hat die Anmeldung der Kundgebung bestätigt.

Der Bus der Linie 208 wird von Betriebsbeginn bis etwa 16 Uhr über die Haltestelle Stadtmitte umgeleitet. Die Stopps Rathaus und Schwanen entfallen. Fahrgäste werden gebeten, die Haltestellen Stadtmitte und Bürgerzentrum/Remsbrücke zu nutzen. Fahrplanabweichungen sind nicht ausgeschlossen.

Erst schlemmen, dann zappeln

Kulinarische Frühlingsoffensive im Restaurant Bachofer

Das Restaurant Bachofer in Waiblingen, Marktplatz 6, bietet am Mittwoch, 30. April 2025, von 18.30 Uhr an eine kulinarische Frühlingsoffensive in sechs Gängen. Eine Reservierung ist erforderlich. Von 22.30 Uhr an ist DJ Sumo an den Turntables. Dazu wird ein Late Night Flying Food gereicht. Auch im übrigen Remstal laden zahlreiche Weingüter und Gastronomen zu Veranstaltungen rund um den Maifeiertag ein.

❱ www.remstal.de

Stadtbücherei: Lesen, hören und spielen

Lesen – 10 000 Romane, mehr als 30 000 Sachbücher und Nachschlagewerke, mehr als 150 Zeitschriften und aktuelle Zeitungen sowie mehr als 15 000 Kinderbücher gehören zum Angebot.

Sehen – etwa 5 000 Spiel-, Musik- und Kinderfilme auf DVD und Blu-Ray stehen zur Verfügung.

Hören – 2 000 Musik-CDs aus den Bereichen Rock/Pop, Jazz, Klassik und Unterhaltung sowie etwa 5 000 Hörbücher für Erwachsene und Kinder gehören zum Bestand.

Erleben – mehr als 2 000 Spiele für alle Altersgruppen, PC-, Konsolen- und Brettspiele, Lern- und Wissens-CDs, DVD-ROMs, Sprachkurse, Reiseführer, Wanderkarten und Stadtpläne sowie die Bibliothek der Dinge und die Kinderbibliothek der Dinge.

Digitales – Zeitungen und Zeitschriften (auch fremdsprachige) in Pressreader und Genios, Bücher, Zeitschriften, Hörbücher und eLearning in der Onleihe (eBibliothek Rems-Murr) sowie englischsprachige Literatur und Hörbücher sowie Wissenswertes in den Datenbanken Brockhaus (enthält Brockhaus Schülertraining), Munzinger und Britannica Library – 24 Stunden, 365 Tage im Jahr.

Veranstaltungen

Referat-Sprechstunde

Unterstützung bei der Vorbereitung von Themen für den Vortrag: Der Bibliothekskatalog und die Wissensdatenbanken werden erläutert und es wird gezeigt, was bei der Recherche im Internet zu beachten ist. Anmeldung mit Angabe der Schule, Klassenstufe und Referatsthema unter stadtbuecherei@waiblingen.de oder Tel. 5001-1777. Nächster Termin am Mittwoch, 30. April, von 16 Uhr bis 17 Uhr.

Gratis Comic Tag – Kids und Teens

Zehn deutschsprachige Comic-Verlage haben eigens für diesen Tag 22 Comic-Hefte für Kinder, Jugendliche sowie junggebliebene Fans produziert, welche am Samstag, 10. Mai, von 9 Uhr bis 14 Uhr in der Kinderbücherei kostenfrei mitgenommen werden können. Die Auswahl ist groß: von Superhelden bis hin zu Figuren aus dem Disney-Universum, franko-belgischen Abenteuern und Independent Comics steht ein kunterbunter Mix an Titeln bereit. Eintritt frei.

Spiel und Spaß am Samstag

Wir basteln für Mama und Papa: Mama und Papa sind die Besten. Zeig’ ihnen das und gestalte für sie einen liebevollen Marienkäfergruß. Bring’ jemanden mit, der dir beim Schreiben einer persönlichen Nachricht am Samstag, 10. Mai, von 10 Uhr bis 13 Uhr helfen kann. Für Kinder von fünf Jahren an. In der Kinderbücherei, Eintritt frei.

Literatur

Literatur zur Kaffeezeit

Lesung in gemütlicher Atmosphäre im Untergeschoss der Stadtbücherei. Es gibt Kaffee, Tee und Gebäck. Am Mittwoch, 30. April, um 15 Uhr liest Jana Lukas aus ihrem humorvollen und herzerwärmenden Roman über Liebe, Freundschaft und Familie vor, der die Leser ins Allgäu entführt. Eintritt: Zwei Euro.

Philosophie zum Mitmachen

Die Stadtbibliothek begrüßt am Mittwoch, 14. Mai, um 18.30 Uhr Interessierte zu einer geistreichen Gesprächsrunde mit Stefan Neller und Jonas Kabsch. Thema am Abend ist „Die Dialektik von Überfluss und Freiheit“, im Untergeschoss der Stadtbücherei, Eintritt frei.

Spiel und Spaß

We play Games! – Wii und PS5

Jeden Donnerstag von 14 Uhr bis 17 Uhr und jeden Samstag von 10 Uhr bis 13 Uhr im Untergeschoss der Stadtbücherei kann man die PS5 ausprobieren. Die Wii-Konsole kann täglich während der Öffnungszeiten in der Kinderbücherei genutzt werden. Es gibt Spiele für verschiedene Interessen. Controller sind gegen Pfand an der Information erhältlich.

Kontakt und Öffnungszeiten

Stadtbücherei – Kurze Straße 24 (Marktdreieck); Tel. 5001-1777, -1778, E-Mail: stadtbuecherei@waiblingen.de; offen dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr. – Für einen 24-Stunden-Rückgabe-Service steht die Rückgabeklappe 365 Tage im Jahr zur Verfügung.

Ortsbüchereien

- **Beinstein** – Rathausstraße 29, Tel. 36105; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- **Bittenfeld** – Schulstraße 3 (im Rathaus), Tel. 5001-1865; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- **Hegnach** – Hauptstraße 64, Tel. 5001-1905; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
- **Hohenacker** – Rechbergstraße 40 (im Bürgerhaus), Tel. 5001-1945; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- **Neustadt** – im Gebäude der Friedensschule, Ringstraße 34, Tel. 5001-1788; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

❱ stadtbuecherei.waiblingen.de; Instagram: stadtbuecherei.waiblingen; Youtube: Stadtbücherei Waiblingen; TikTok: stabue.waiblingen.

„D’Erna kehrt zamma“

Neues Angebot der Touristinfo

Waiblingens Wirtschaft, Tourismus und Marketing Gesellschaft hat eine neue Stadtführung ins Programm aufgenommen. „D’Erna kehrt zamma“ – Stadtführung der etwas anderen Art! heißt es am Freitag, 9. Mai 2025, zum ersten Mal. Um 17 Uhr zieht Erna mit Besen, Kehrschaufel – und jeder Menge schwäbischer Lebensweisheit – bewaffnet, durch die Waiblinger Innenstadt und lässt dabei kein Staubkörnchen und keine Schwäche unkommentiert. Treffpunkt unter den Arkaden des Alten Rathauses. Mindestteilnehmerzahl zehn Personen. Die Führung, wie die anderen Angebote der Touristinfo, ist online buchbar.

❱ https://www.waiblingen.de/de/Wirtschaft-und-Tourismus/Erlebnisse

„In Liebe eure Hilde“

Kommunales Kino

Das Kommunale Kino im „Traumpalast“, Bahnhofstraße 52, zeigt am Mittwoch, 7. Mai 2025, um 20 Uhr den Film „In Liebe eure Hilde“. Berlin 1942. Hilde ist verliebt. In Hans. In ihrer Leidenschaft vergessen die beiden oft Krieg und Gefahr. Dann sind sie nur zwei junge Menschen am Beginn ihres Lebens. Hilde bewundert den Mut ihres Liebsten. Er bewegt sich in Widerstandskreisen. Sie selbst ist eher ängstlich, beteiligt sich aber immer beherzter an den Aktionen einer Gruppe, die man später die „Rote Kapelle“ nennen wird. Es ist der schönste Sommer ihres Lebens. Als er sich neigt, werden alle verhaftet. Und Hilde ist im achten Monat schwanger. Im Gefängnis bringt sie ihren Sohn zur Welt und durch ihn entwickelt sie eine Kraft nicht an ihrem unabwendbaren Schicksal zu zerbrechen. Drama, Deutschland 2023. Laufzeit: 112 Minuten. Freiwillige Selbstkontrolle: von 12 Jahre an. Eintritt: 6,50 Euro; Reservierung: Traumpalast-Ticket-Hotline 0711 55090770 oder im Internet unter waiblingen.traumpalast.de/spezial sowie an der Abendkasse.

❱ www.koki-waiblingen.de

Hexentanz und Männerballett

Remshexen feiern Walpurgisnacht

Die Remshexen der 1. Waiblinger Faschingsgesellschaft laden am Mittwoch, 30. April 2025, zur Walpurgisnacht auf dem Marktplatz und damit zur ersten Hocketse des Jahres in Waiblingen ein. Nach der Eröffnung und Begrüßung um 17.31 Uhr haben die Remshexen der 1. Waiblinger Faschingsgesellschaft ein buntes Programm geplant. Sänger Nick Rain läutet das Programm mit Akustik Pop und Rock ein. Ebenso freuen können sich die Gäste auf das bereits bei Tanzturnieren erfolgreiche Männerballett „Remsnudla“ mit ihrem „Hausfrauenrock“. Die Tanzsportabteilung der 1. WFG zeigt ihren Gemeinschaftstanz. Als Gastauftritt hat sich das Männerballett des Cannstatter Quellenclubs angekündigt. Partymusik zwischen und nach den Auftritten legen die WFG-DJs auf. Es gibt unter anderem Schminkaktionen und weitere Mitmachangebote für Kinder unter den Arkaden des Alten Rathauses. Bewirtung und Barbetrieb unter den Rathaus-Arkaden und auf dem Marktplatz.

Veranstaltungen von Vereinen, Kirchen und Organisationen

Mi, 30.04.

VfL Waiblingen. Kursstart BodyFit – Ganzkörpertraining für Teilnehmende von 16 Jahren an: mittwochs von 9 Uhr bis 10 Uhr. – Kursstart „BodyFit – Senioren:innen“: mittwochs von 15 Uhr bis 16 Uhr. – Kursstart FitMix Power: mittwochs von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr. Informationen unter Tel. 07151 9822121 oder auf der Homepage: www.ffg-wn.de.
Remshexen der 1. Waiblinger Faschingsgesellschaft. Walpurgisnacht, erste Hocketse des Jahres in Waiblingen auf dem Marktplatz. Start: 17.31 Uhr.
Evangelische Kirche Waiblingen. Haus der Begegnung Korber Höhe: um 19.19 Uhr Johannes Nachtcafé.

Do, 01.05.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Die Wanderung dauert etwa eineinhalb Stunden und führt zum Vereinsheim der Blumenfreunde Schwaikheim. Treffpunkt: 10 Uhr an der Gemeindehalle Hohenacker. Wanderführer ist Hans-Jürgen Gendig, Tel. 07146 860017.
Trachtenverein „Almrausch“ Waiblingen/Kernen. Beim Vereinsheim in der Kelterstraße 109 um 11 Uhr wird der Maibaum aufgestellt. Anschließend gibt es eine Hocketse mit Weißwurst und Brezel sowie anderen Speisen.
Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: um 18 Uhr Schweigemeditation.

Fr, 02.05.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: um 12 Uhr Einkehr am Mittag.

Sa, 03.05.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Wanderung vom Furtlepass über den Hornberg bis nach Waldstetten. Treffpunkt um 8.20 Uhr beim Kiosk am Bahnhof Waiblingen. Die Wanderstrecke beträgt etwa 14 Kilometer. Eine telefonische Anmeldung bis Freitag, 2. Mai 2025, um 19 Uhr bei Christa Lenz unter Tel. 07151 2096487 oder 0173 5613967. Wanderführer sind Christa Lenz und Stephan Banzhaf.
Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Waiblingen. „Kaffee nach’m Markt“: Vortrag „Bienen und Wildbienen – miteinander oder gegeneinander?“ von Wolfgang Groh, Imkerverein, von 11 Uhr bis 13 Uhr, Mittlere Sackgasse 19-21. Vor Ort können Insektenhotels hergestellt werden.

So, 04.05.

VfL Waiblingen. VfL Kross Run: von 10 Uhr bis 14 Uhr für Kinder und Jugendliche zwischen drei und 15 Jahren. VfL Kross Run ist ein Hindernislauf für die Familie. Gemeinsam geht es durch das Stadion auf die „Werferwiese“ und wieder zurück. – Tag der offenen Tür von 12 Uhr bis 17 Uhr. Sport erleben, Angebote testen und genießen. Informationen jeweils unter Tel. 07151 982210 oder auf der Homepage: www.vfl-waiblingen.de.

Mo, 05.05.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: um 15 Uhr Gemeindetreff mit Bruno Lorinser, NABU.
Waiblingen klimaneutral. Der Vortrag zum Thema Fassadenbegrünung um 19 Uhr im Jakob-Andreä-Haus entfällt und wird auf das zweite Halbjahr verschoben.
Bündnis Waiblingen für K21 in Kooperation mit K21 Kernen und Bündnis Rems-Murr für K21, BUND, Waiblingen klimaneutral. Vortrag von Jürgen Resch zum Thema Umweltengagement, Stuttgart 21 und die Gäubahn „Zivilgesellschaftlicher Druck als Erfolgsfaktor“. Um 19 Uhr im Kulturhaus Schwanen. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Di, 06.05.

Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: um 14.30 Uhr Frauentreff Älterer Generationen. – Haus der Begegnung Korber Höhe: um 19.45 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch.

Mi, 07.05.

Evangelische Erwachsenenbildung: Michaelskirche: Anmeldeschluss für die Kirchenerkundung für Familien am Mittwoch, 14. Mai, von 16.30 Uhr bis 18 Uhr. Kontakt: Tel. 07151 95919400 oder per E-Mail an info@eeb-rmk.de.

Do, 08.05.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. Senioren-Wanderung um 10.45 Uhr, Treffpunkt am Beinsteiner Rathaus. Die Strecke führt zum Waldsee, Mittagessen im Restaurant „Kulinarium“. Anmeldung bis Montag, 5. Mai, bei Reinhold Deeg unter Tel. 07151 6 1882.
Jahrgang 1939. Treffen zum Mittagessen um 12 Uhr in den Remsstuben des Bürgerzentrums.
Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: um 18 Uhr Schweigemeditation. – Jakob-Andreä-Haus: um 18.30 Uhr Suppengespräche „Mutig, stark, beherzt“ – Mutbotschaften vom Kirchentag. – Haus der Begegnung Korber Höhe: um 19.30 Uhr öffentliche Sitzung des Parochieausschuss Johannes unter dem Kreuz Korber Höhe.

Fr, 09.05.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Wanderung auf dem Skulpturenweg, Länge etwa vier Kilometer. Treffpunkt um 10.15 Uhr am Bahnhof Waiblingen beim Kiosk. Fahrkosten: Metropolticket für fünf Personen 57 Euro. Nichtmitglieder zahlen fünf Euro zusätzlich. Anmeldung bei den Wanderführern Andrea und Joachim König bis Dienstag, 6. Mai, ab 18 Uhr unter Tel. 07151 28087.
Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: um 12 Uhr Einkehr am Mittag. – Michaelskirche: um 18.30 Uhr Frauenliturgie.

Sa, 10.05.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Familientour: Gemeinsames Wandern, Spielen und Bauen. Treffpunkt um 14 Uhr am Parkplatz Waldspielplatz Ecke Fichtenstraße/Waldstraße in Bittenfeld. Handschuhe sowie Essen und Trinken mitbringen. Fünf Euro pro Erwachsenem Nichtmitglied. Informationen und Anmeldung bei Joachim König, Tel. 07151 28087, E-Mail: jo.an.1981@web.de, https://waiblingen.albverein.eu.
Landfrauen Hohenacker. FashionMarkt, Second-Hand-Kleidungsstücken und Accessoires: von 14.30 Uhr bis 17 Uhr in der Rechbergstraße 37, Hohenacker. Für Frauen und Männer.
Philharmonischer Chor: „KlangArt – Musik und Worte“ Konzert um 19 Uhr im Bürgerzentrum, Ghibellinensaal.

Di, 13.05.

Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: um 14.30 Uhr Frauentreff Älterer Generationen. – Haus der Begegnung Korber Höhe: um 19.45 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch.
Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Weingutbesichtigung mit Weinprobe in Winnenden. Treffpunkt um 14.30 Uhr Bahnhof Waiblingen beim Kiosk. Wanderung von Schwaikheim nach Winnenden, etwa dreieinhalb Kilometer. Weinprobe im Weingut Luckert. Kosten pro Teilnehmer 30 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen beschränkt, Anmeldung bei den Wanderführern Andrea und Joachim König von Mittwoch, 7. Mai, bis Sonntag, 11. Mai, an, ab 18 Uhr unter Telefon 07151 28087.

Mi, 14.05.

Evangelische Erwachsenenbildung im Rems-Murr-Kreis: Von 16.30 Uhr bis 18 Uhr. Kirchenerkundung für Familien – „Geheimnisse“ der Michaelskirche kennenlernen. Erkundungsteam: Andrea Kemmner (Evangelische Erwachsenenbildung), Immanuel Rößler (Bezirkskantor), Cornelia Höger (ausgebildete Kirchenführerin). Kosten: 12 Euro pro Kind, inklusive Snack und Getränk, ab dem zweiten Kind die Hälfte. Informationen und Anmeldung unter Tel. 07151 95919400 oder per E-Mail: info@eeb-rmk.de.
Evangelische Kirche Waiblingen. Pfarrsaal Andreästraße 14: um 19.30 Uhr FrauenZeit „Plastikarm leben – Nachhaltigkeit im Alltag!“

Do, 15.05.

Heimatverein Waiblingen. Bayernausstellung 2025: Projekt Freiheit – Memmingen 1525. Abfahrt 8.30 Uhr von der Sonderbushaltestelle am Bahnhof in Waiblingen. Tagesfahrt: Führung durch die Ausstellung, Stadtführung, anschließend Besuch des Klosters Bonlanden. Mit Kaffee und Kuchen, Busfahrt und Trinkgeldern, Kosten: 84 Euro. Leitung: Edith Sontheimer. Anmeldung unter kontakt@hvwn.de.
Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: um 18 Uhr Schweigemeditation.
Evangelische Erwachsenenbildung im Rems-Murr-Kreis. Jakob-Andreä-Haus: von 19 Uhr bis 21.30 Uhr „Letzte Hilfe“ – zweiteiliger Kurs: Erste Hilfe bei der Sterbebegleitung. Der Kurs besteht aus vier Modulen, zwei pro Abend. Kursleiterinnen Andrea Kemmner, Bildungsreferentin EEB; Carola Heß, Hospizbegleiterin in Palliative Care. Kursgebühr: 20 Euro, Anmeldung und Informationen unter Tel. 07151 95919400 oder per E-Mail: info@eeb-rmk.de.

*

Rheuma-Liga Rems-Murr-Kreis. Anfragen für verfügbare Plätze und Informationen an Tanja Burkei, mobil 0176 87974368, E-Mail: t.burkei@rheuma-liga-bw.de.
„FISCHE“, Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter. Im Internet: www.fische-waiblingen.de.
Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis. Der Kinder- und Hospizdienst „Pusteblume“ begleitet sterbende und trauernde Kinder sowie deren Familien und Angehörige, Tel. 07191 92797-20, E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de.
Kreisdiakonieverband, Suchtberatung. Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle. Kontakt: Tel. 95919-112, E-Mail: psb-wn@kdv-rmk.de, Heinrich-Küderli-Straße 61.
IBB-Stelle des Kreises für psychisch Kranke. Das ehrenamtliche und unabhängige Team unterstützt und sucht Lösungen rund um Themen wie Behandlungsformen, Ärzte, Therapeuten, Zwangsmaßnahmen, richterliche Unterbringung, gesetzliche Betreuung oder Selbsthilfegruppen. Das Angebot ist kostenlos.
Telefonischer Kontakt: montags bis freitags von 9 Uhr bis 17 Uhr unter 07195 9777345, mobil 01590 4409800; Fax: 07195 9777346; E-Mail: info@ibb-rems-murr-kreis.de; außerdem über www.ibb-rems-murr-kreis.de.

Möchten Sie Ihre Veranstaltung ebenfalls kostenlos in der Litfaßsäule veröffentlichen? Dann nehmen Sie Kontakt auf zum „Staufer-Kurier“, E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@waiblingen.de, Tel. 07151 5001-1250.

WE ARE THE FUTURE – Line-Up steht fest!

Jugendkulturfestival
von 11. bis 13. Juli 2025
in der Skatebowl

Das WE ARE THE FUTURE Festival von Freitag, 11., bis Sonntag, 13. Juli 2025, steht ganz im Zeichen der Jugendkultur. An diesem Wochenende dreht sich alles um Sport, Tanz, Mode, Kunst und Musik, verbunden mit aktuellen Themen wie Nachhaltigkeit und Vielfalt. Top-Nachwuchsacts aus Deutschland präsentieren sich bei Live-Konzerten Open Air an der Skatebowl Waiblingen. Das Line-Up für dieses Jahr steht fest.

Kasi. Foto: FatjonHumaj

Gaisma in the Garden. Foto: privat

Paula Carolina. Foto: Eric Joel Nagel

Ildikó Foto:Seonha

Den Auftakt am Freitagabend macht die Stuttgarter Rapperin ildikó. Ihre Songs sind aggressiv, emotional und abwechslungsreich. Ihre Texte – mal humorvoll, mal tiefgründig – basieren auf persönlichen Erlebnissen sowie fiktiven Szenarien und spiegeln Themen wie Feminismus, Empowerment und Humor wider.

Headliner am Freitag

Als Headliner tritt der junge Frankfurter Kasi auf. Mit Unterstützung von Antonius ist Kasi im Jahr 2022 senkrecht gestartet und es geht weiter rasant bergauf. Ausverkaufte Touren, zahlreiche Shows auf großen Festivals und mehr als eine Million monatliche Hörerinnen und Hörer auf Spotify kann er verzeichnen. Beschwingt-melancholische Indiepop-Elemente mischen sich mit legerer Rap-Delivery und formlosen Gesangsmelodien – der perfekte Rahmen für Kasis zwischen Weltschmerz und Leichtigkeit pendelnde Texte. Kasis Musik wird zum Soundtrack des Sommers.

Ausgelassene Tanzstimmung

Zwischendurch sorgt DJane Gaisma für ordentlich Stimmung und schafft eine einzigartige Atmosphäre für den jeweiligen Moment. Die Künstlerin aus Lettland fühlt sich in den Bereichen Tanz, Musik und visuelle Kunst zuhause. Gemeinsam mit dem deutschen Hip-Hop-Produzenten Dexter hat sie im November 2024 das Album Motherland herausgebracht.

Schul- und Jugendbandfestival

In diesem Jahr gibt es erstmals eine Kooperation von der „WIR sind BUNT-Jugendkulturwoche“ und dem Schul- und Jugendbandfestival auf der Bühne des WE ARE THE FUTURE Festivals. Am Samstagnachmittag von 17 Uhr an präsentieren sich talentierte Schulbands, Musikschulen und Newcomer. Musik, Gemeinschaft und Kulturvielfalt stehen hier im Mittelpunkt.

Top Act am Samstag

Im Anschluss spielt Top Act Paula Carolina mit ihrer Band und lädt zum gemeinsamen Feiern ein.

Die Sängerin ist seit knapp zwei Jahren fast durchgehend on the road und stand auf unzähligen Bühnen. Ihre Musik lebt von Beobachtungsgabe, Begeisterungsfähigkeit und Frechheiten; von der Verarbeitung negativer Gefühle mit Ironie und assoziativem Gedanken-Ping-Pong; von zynischpointierten Zeitgeist-Referenzen und gellendem Irrwitz, hinter dem sich stets eine zweite, aussagekräftige und nicht selten politische Ebene verbirgt.

Paula hat bereits auf zwei EPs mit ihrer ureigenen Interpretation von progressivem Indie-Pop geglänzt – auf »EXTRA« hat sie ihre Vision nun stilsicher perfektioniert. Der Eintritt ist frei.

Das Programm auf einen Blick

- Am Freitag, 11. Juli, von 18 Uhr an: DJane Gaisma, ildikó, Kasi
- Am Samstag, 12. Juli, von 17 Uhr an: WIR sind BUNT Schul- und Jugendbandfestival, Paula Carolina

Unterstützer und Sponsoren

Unterstützt wird das WE ARE THE FUTURE Festival durch die Eva Mayr-Stihl Stiftung, die Volksbank Stuttgart, die Stadtwerke Waiblingen sowie die alwa-Stiftung.

Präsentiert wird das Festival von DASDING.

Aktuelle Infos unter www.wearethefuturefestival.de und auf Instagram @wearethefuture_festival.

Betreuen. Begeistern. Erleben.

Deine Chance, Kinder glücklich zu machen – und dabei selbst jede Menge mitzunehmen!

Ob als Betreuerin oder Betreuer in den Ferien, im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) oder im Bundesfreiwilligendienst (BFD) – bei der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Waiblingen kannst du mitgestalten, begleiten und richtig was erleben!

Sommerferien sollen Spaß machen – und genau dafür brauchen wir dich! Werde Teil unseres Teams beim Sommerferienprogramm 2025:
- Stadtranderholung (sechs bis zehn Jahre): Spiele, Ausflüge, Kreativ-Workshops
- AdventureCamp (elf bis dreizehn Jahre): Zeltlager im Wald, Abenteuer, Natur erleben
- KinderKreativWochen (sechs bis zwölf Jahre): Basteln, bauen, malen und mehr

Es gibt bis zu 300 Euro Aufwandsentschädigung. Du solltest mindestens 16 Jahre alt sein.

Du wirst gut vorbereitet, bekommst ein Seminar und kannst deine Ideen einbringen – beim Basteln, Spielen, Kochen, Organisieren oder einfach beim Dasein für die Kinder.

Dein Jahr mit Sinn – FSJ oder BFD

Du willst noch mehr? Dann starte durch im Freiwilligendienst von 1. September 2025 an. Erlebe ein Jahr voller neuer Erfahrungen in der Sozialen Arbeit – in unseren Jugendtreffs, auf dem Aktivspielplatz, mit dem Spielmobil oder im Freizeitbereich an Schulen. Was wir Dir bieten:
- monatlich 500 Euro Taschengeld,
- pädagogische Begleitung und Seminare,
- wertvolle Erfahrungen für dich,
- Bescheinigung für deinen Lebenslauf.

Du passt zu uns, wenn du
- gerne mit Kindern und Jugendlichen arbeitest,
- Verantwortung übernehmen willst,
- Ideen hast und im Team stark bist,
- mindestens 16 Jahre alt bist.

Jetzt mitmachen!

Alle Infos und die Bewerbungsunterlagen findest du online. Fragen beantworten wir per E-Mail an kjf@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-2721.

❱ www.waiblingen.de/kjf

Die Kinder- und Jugendförderung Waiblingen sucht Dich als Betreuerin oder Betreuer für das Kinderferienprogramm, als FSJler oder Bufdi. Foto: Symbolbild mit KI generiert

Mr. X ist wieder auf der Flucht – und ihr seid die Jäger!

Spannende Rallye durch Waiblingen

Die Waiblinger Innenstadt wird zur Spielzone: Die Mr. X-Rallye geht am Freitag, 9. Mai 2025, in die nächste Runde – und du kannst ohne Anmeldung einfach mitmachen!

Wenn du zwischen zehn und 13 Jahre alt bist, schnapp' dir deine Freunde und ab ins Abenteuer. Mr. und Mrs. X schleichen durch die Stadt – und ihr müsst sie finden! Statt Rätsel knacken, gibt es dieses Jahr 'was Neues: Über das Handy eurer Begleitperson bekommt ihr Live-Standorte der Flüchtigen. Das heißt: volle Action, Teamwork und cleveres Jagen ist angesagt. Aber Achtung: Fünf Mr. und Mrs. X sind gleichzeitig unterwegs – flink, schlau und richtig schwer zu fangen.

Gestartet wird um 15 Uhr bei der Villa Roller, Alter Postplatz 16. Ende der Jagd ist gegen 18 Uhr, wieder dort. Die Rallye ist kostenfrei.

Ein Handy wird nicht benötigt – die Begleitperson hat eins dabei.

Also: Sei' am Start, bring' deine Crew mit und fang' Mr. X! Die Teams der städtischen Kinder- und Jugendförderung, des Jugendzentrums Villa Roller, des Aktivspielplatzes, des Spiel- und Spaßmobils, der Jugendfarm und der Jugendtreffs Beinstein, Bittenfeld, Hohenacker, Neustadt, Hegnach und JuCa15 veranstalten die Jagd nach Mr. X.

Fragen beantwortet Jörg Vogt per E-Mail an Joerg.vogt@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-2730.

Kinder • Jugendliche • Toben • Treffen

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Kontakt zu den Ansprechpersonen der Einrichtungen sowie Informationen zu den Angeboten kann per E-Mail, Telefon oder über soziale Kanäle bei den Einrichtungen erfolgen. Informationen können außerdem bei der städtischen Abteilung Kinder- und Jugendförderung online abgerufen oder per E-Mail: kjf@waiblingen.de oder unter Tel. 07151 5001-2722 erfragt werden. Nach wie vor sind auch spontan Gesprächs- und Unterstützungsangebote bei Problemen und Notlagen für einzelne Kinder und Jugendliche möglich.

❱ www.waiblingen.de/kjf

Mobile Jugendarbeit

Kontakt: Stuttgarter Straße 106, Tel. 07151 5001-2745, E-Mail: mobile-jugendarbeit@waiblingen.de.

Öffnungszeiten: montags von 12 Uhr bis 17 Uhr, freitags von 13 Uhr bis 15 Uhr, Termine auch nach Vereinbarung möglich. Beratung und Unterstützung bei allen jugendspezifischen Themen, Hilfe beim Erstellen von Bewerbungen und bei der Job- und Ausbildungsplatzsuche, im Kontakt mit Behörden und Ämtern sowie Gruppenangebote. Die Angebote sind kostenfrei.

Aktuell: Fussball- und Sportangebot freitags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr, Salier-Sporthalle 1. – Jugendliche, die kein eigenes Fahrrad besitzen, können vom Entleihangebot der Mobilen Jugendarbeit gebührenfrei Gebrauch machen; reparaturbedürftige Fahrräder werden in der Werkstatt der Einrichtung wieder verkehrssicher gemacht.

Aktivspielplatz

Kontakt: Giselastraße 5, Tel. 07151 5001-2747, E-Mail: anette.mayer@waiblingen.de.

Öffnungszeiten: montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Kinder von sechs Jahren bis 13 Jahre; mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr: Teenieabend von zehn Jahren bis 13 Jahre. Am 1., und 2. Mai ist der Aki geschlossen.

Aktuell: Wochenangebot bis Mittwoch, 30. April: Einpflanzen von Frühlingssamen. Von Montag, 5., bis Freitag, 9. Mai, „Basteln für den Muttertag“.

❱ www.waiblingen.de/aktivspielplatz; Insta@aktivspielplatzwn

Jugendzentrum „Villa Roller“

Kontakt: Alter Postplatz 16, Tel. 07151 5001-2730, Fax -2739. E-Mail: villa.roller@waiblingen.de.

Öffnungszeiten: montags, donnerstags von 15 Uhr bis 21 Uhr von zehn Jahren an; dienstags von 15 Uhr bis 19 Uhr von zehn Jahren an; mittwochs von 14 Uhr bis 21 Uhr von zehn Jahren an; und freitags von 14 Uhr bis 17 Uhr von zehn Jahren bis 13 Jahre; freitags von 14 Jahren an von 17.15 Uhr bis 21 Uhr. Sonntags (einmal im Monat) „Villa-Café“ von 16 Uhr bis 20 Uhr, Termin online im Veranstaltungskalender.

Aktuell: Mr. X-Rallye am Freitag, 9. Mai, um 15 Uhr. Treffpunkt Villa Roller, keine Anmeldung erforderlich. Für Kinder im Alter zwischen zehn und 13 Jahren.

❱ www.villa-roller.de; facebook.de/villa.roller.de

Spiel- und Spaßmobil für Kinder

Kontakt: Natascha Strehlow, Tel. 07151 5001-2724, E-Mail: spielundspassmobil@waiblingen.de. Für Kinder von sechs bis elf Jahren.

Aktuell: In den **geraden** Wochen: montags in Neustadt, Gymnastikraum der Gemeindehalle, Wilhelm-Läpple-Weg 2, von 15 Uhr bis 18 Uhr; dienstags im Forum Süd, Danziger Platz 36, von 15 Uhr bis 18 Uhr; mittwochs in der Turnhalle Comeniusschule, Christofstraße 21, von 15 Uhr bis 18 Uhr; donnerstags in Beinstein, Gemeindehalle, Quellenstraße 14, von 15 Uhr bis 18 Uhr. In den **ungeraden** Wochen: montags in Hohenacker im Jugendhaus, Rechbergstraße 40, von 15 Uhr bis 18 Uhr; dienstags Jugendtreff Hegnach, Kirchstraße 49, von 15 Uhr bis 18 Uhr; mittwochs Schillerschule Bittenfeld, Schulstraße 41, von 15 Uhr bis 18 Uhr; donnerstags Kernstadt, Marienheim, Am Kätzenbach 50, von 15 Uhr bis 18 Uhr.

❱ www.waiblingen.de/spiel-und-spassmobil

Jugendfarm Finkenberg

Kontakt: Korber Straße 240, Ecke Korber Straße/Stauferstraße auf dem Finkenberg. Info unter Tel. 07151 5001-2726. Für Kinder von sechs Jahren bis zwölf Jahren.

Aktuell: Bastelaktionen „Muttertag“ von Dienstag, 6., bis Freitag, 9. Mai. – „Lustige Raupen“ von Dienstag, 13., bis Freitag, 16. Mai.

Öffnungszeiten: dienstags bis freitags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Die Jugendfarm ist am 1., und 2. Mai 2025, geschlossen.

❱ www.jugendfarm-waiblingen.de

Jugendtreffs

Jugendtreff Korber Höhe, Salierstraße 2, Tel. 07151 5001-2740; Jens Knauß, mobil 0157 80636491, E-Mail: jens.knauss@waiblingen.de; Oliver Heim, mobil 0157 80636484, E-Mail: oliver.heim@waiblingen.de. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 16 Uhr bis 21 Uhr.

JuCa15, Waiblingen-Süd, Düsseldorfer Straße 15, 1. Stock, Tel. 07151 982089, für junge Menschen zwischen zehn und 18 Jahren. **Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche.

Juze Beinstein, Rathausstraße 13, Tel. 07151 2051638. **Öffnungszeiten:** dienstags, mittwochs, donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche; freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Teenies.

Jugendtreff Bittenfeld, Schillerstraße 114, Tel. 07146 43788. Übliche **Öffnungszeiten:** dienstags 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr Mädchen, von 19 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, von 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche.

Jugendtreff Hegnach, Kirchstraße 49, Tel. 07151 57568. **Öffnungszeiten:** montags von 16 Uhr bis 19 Uhr, Teenie-Time von zehn Jahren an; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr von elf Jahren an, Teenies, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr von 14 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 22 Uhr von 14 Jahren an.

Jugendtreff Hohenacker, Rechbergstraße 40, Tel. 07151 5001-1944. **Öffnungszeiten:** dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr von 14 Jahren an, von 19 Uhr bis 22 Uhr von 18 Jahren an; mittwochs von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenietime; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr Girlstime, von 18 Uhr bis 20 Uhr von 14 Jahren an, 20 Uhr bis 22 Uhr von 18 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an.

Jugendtreff Neustadt, Ringstraße 38, Tel. 07151 5001-4470; mobil Angela Schumann 0157 80636479, Steffi Bloss 0157 80636494, E-Mail: jugendtreff.neustadt@waiblingen.de, Instagram: jugendtreff_neustadt. **Öffnungszeiten:** dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr ist Teenietime, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr von 14 Jahren an.

KUNST UND KULTUR

Ballett mit Livemusik

Tickets im Vorverkauf erhältlich

Die Musikschule Unteres Remstal lädt zusammen mit dem Waiblinger Kammerorchester am Sonntag, 1. Juni 2025, um 17 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen zu einem besonderen Konzert ein.

Karten sind im Vorverkauf bei easyticket.de erhältlich.

Der Eintritt kostet 20 Euro für Erwachsene, Kinder bis einschließlich sechs Jahren sind frei, Kinder von sieben bis einschließlich zehn Jahren zahlen zehn Euro.

Erleben Sie einen Abend, an dem talentierte Tänzerinnen und Tänzer der Musikschule in harmonischer Verbindung mit dem Waiblinger Kammerorchester auftreten.

Genießen Sie eine Auswahl klassischer Stücke, die speziell für dieses Event ausgewählt wurden.

Weitere Informationen auf der Website der Musikschule Unteres Remstal: www.msur.de

Musik erfüllt die Welt

Konzert des STIHL Chors

Die Männergesangsgruppe des Unternehmens singt am Sonntag, 4. Mai 2025, um 18.30 Uhr im Forum Süd, Martin-Luther-Haus. Der Einlass ist von 17.30 Uhr an.

Seit mehr als sechs Jahrzehnten sorgt eine eingeschworene Gemeinschaft bei der Firma STIHL für den sprichwörtlichen guten Ton. 1957 gründete sich der STIHL Chor – heute ist er eine echte Institution des Waiblinger Unternehmens. Der Männerchor singt Deutsche Volkslieder unter dem Motto „Musik erfüllt die Welt“. Mit dem Dirigenten sind die Sänger ein eingespieltes Team.

Konzertreihe „KlangArt – Musik und Worte“

Der Philharmonische Chor singt für starke Frauen im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums

Seit etlichen Jahren führt der Philharmonische Chor Waiblingen in seiner Frühjahrs-Konzertreihe „KlangArt – Musik und Worte“ jeweils zu einem bestimmten Thema Lieder und Lyrik, Musik und Literatur, vorgetragen vom Chor, von Solisten und von Sprechkünstlerinnen auf. In diesem Jahr am Samstag, 10. Mai, um 19 Uhr sind ausschließlich Werke „von starken Frauen“ zu hören. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Die junge, aufstrebende Sopranistin Rahel Kramer stammt aus dem Remstal. Sie studierte in Stuttgart, Freiburg und beendete gerade in Berlin im Masterstudiengang Oper mit Bestnoten ihre Ausbildung. Begleitet wird sie am Klavier von Barbara Böttinger. Die Texte werden vorgetragen von den beiden Sprechkünstlerinnen Lea Brückner und Mareike Köhler, die ihre Ausbildung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart erhielten. Die Leitung des Konzertes hat Tilman Heiland.

Der Titel und die Stücke des diesjährigen KlangArt-Konzertes brachte die Sänger und Sängerinnen des Chores ins Grübeln: In der Kunst, insbesondere auch in den Bereichen Musik und Literatur, wurden Frauen in vergangenen Epochen in ihrer Kreativität unterdrückt, unterschätzt oder es wurde gar bezweifelt, dass Frauen überhaupt in der Lage seien, schöpferisch zu wirken. Die Unterdrückung in diesen Bereichen hat dazu geführt, dass viele ihrer Werke und Stimmen lange Zeit ignoriert wurden oder in Vergessenheit gerieten. Aber zu allen Zeiten gab es sie, die talentierten Komponistinnen und Autorinnen, die im Schatten ihrer männlichen Kollegen standen, die manchmal nur unter einem männlichen Pseudonym veröffentlichen konnten oder die auch ganz unentdeckt blieben. Beispiele in der Musik, die inzwischen jeder nennen kann, sind die Komponistinnen Clara Schumann und Fanny Mendelssohn. Viele andere Namen sind oft nur in der Fachwelt bekannt. Man singt Lieder und hört Texte von Frauen, die in ihrer Zeit stark sein mussten und stark waren, um sich in einer männerdominierten Welt zu behaupten.

Konzert des Philharmonischen Chors am Samstag, 10. Mai, im Bürgerzentrum. Foto: Phil. Chor

Sopranistin Rahel Kramer singt für Starke Frauen. Foto: Philharmonischer Chor

Im Chor sind viele starke Frauen, die sich wünschen, dass alle Frauen die Möglichkeit haben, stark zu sein oder es zu werden.

Der Chor hat deshalb beschlossen, auf Eintrittsgelder zu verzichten und bittet stattdessen um Spenden. Der Reinerlös des Konzertes geht an das Frauen- und Kinderschutzhaus im Rems-Murr-Kreis.

Fast täglich liest und hört man von Gewalt gegen Frauen, begangen vom eigenen Partner oder Ex-Partner, jeden dritten Tag wird in Deutschland eine Frau von ihrem Mann getötet. Sich aus einer solchen Beziehung zu befreien ist ohne Unterstützung oft fast unmöglich. Betroffene Frauen und Kinder finden im Frauen- und Kinderschutzhaus im Rems-Murr-Kreis, dem einzigen Frauenhaus im Landkreis, Schutz vor häuslicher Gewalt. Sie können dort vorübergehend Abstand und Ruhe finden, werden beraten und begleitet. Gemeinsam mit Fachkräften werden mit den betroffenen Frauen Zukunftsperspektiven entwickelt. Das DRK-Rems-Murr betreibt die Einrichtung, die vom Landkreis finanziert wird. Spenden sind dort dringend erwünscht.

Folk-Duo spielt im Forum Mitte

Am 8. Mai um 19 Uhr

Jürgen Treyz, Gitarre und Gesang, und Gudrun Walther, Geige, Gesang, und diatonisches Akkordeon, sind zwei der erfolgreichsten Folkmusiker Deutschlands. In ihrem Konzert am Donnerstag, 8. Mai 2025, um 19 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11, spannen sie einen Bogen von deutschsprachigen Volksliedern über die keltische Musiktradition bis hin zu Bluegrass-Songs, die sie auf ihren Tourneen kennengelernt haben. Karten sind im Forum Mitte, telefonisch unter 07151 5001-2696 zu 14 Euro im Vorverkauf und zu 15 Euro an der Abendkasse erhältlich.

Mit diversen Bands und Projekten, allen voran ihre Erfolgsband CARA, tourt das Duo regelmäßig in Europa, den USA und Australien und hat unzählige CDs veröffentlicht. Ausgezeichnet wurden sie bereits mit zwei Irish Music Awards, mehrfach mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik für verschiedene Produktionen, der „Freiburger Leiter“ in der Sparte Musik, sowie einer Platin-Schallplatte für die Musik zum Hörbuch „Der Kleine Prinz“.

Gudrun Walther und Jürgen Treyz spielen am Donnerstag, 8. Mai, um 19 Uhr, Folklieder im Forum Mitte, Blumenstraße 11. Foto:privat

Kulturhaus Schwanen – Indie-Fusion-Folk, slawischer Rock, Frauen-Kunst und Salsa

Winnender Straße 4
Kartenvorverkauf: www.kulturhaus-schwanen.de; https://kulturhaus-schwanen.reservix.de/events; Touristinformation, Scheuerngasse 4, Tel. 07151 5001-8321 oder -8322; Reservierungen Abendkasse Tel. 07151 5001-1674.

Gidiki – Europa Tour 2025
Indie-Fusion-Folk aus Athen

Freitag, 2. Mai um 20 Uhr

Gidiki aus Athen. Foto: Michail R. Gkamma

Gidiki sind Meister der Fusion und bekannt für ihre energiegeladenen Live Performances, die Elemente traditioneller griechischer Musik mit improvisierten und modernen Klängen verweben. So kreiert die vierköpfige Band ein mitreißendes Konzerterlebnis, das sie selbst als „modern urban celebration“ beschreiben. Ihr Repertoire umfasst sowohl Eigenkompositionen als auch Neuinterpretationen von traditionellen Liedern aus verschiedenen Regionen Griechenlands.

Die Bandmitglieder – Tasos Koufodimos, Laute; Konstantinos Lazos, Klarinette, bagpipes, Gitarre; Konstantis Papakonstantinou, Perkussion, und Thodoris Sioutis, Violine, – beherrschen ihr Handwerk virtuos und verstehen es, ihr Publikum mit ihrer Spielfreude und Improvisationskunst zu begeistern. Nach ihrem erfolgreichen Debütalbum „AHOY“ (2023) legte die Band mit „Perasma“ (Passage, 2024) nach. Das zweite Album ist eine musikalische Reise durch verschiedene Regionen Griechenlands und präsentiert traditionelle Lieder in neuen, aufregenden Arrangements.

Eintritt: 16 € schmaler Geldbeutel, 20 € normaler Geldbeutel, 25 € großzügiger Geldbeutel.

Die Veranstaltung ist in Kooperation mit dem Waiblinger Bündnis für Demokratie.

Zu Gast:
Jürgen Resch, Deutsche Umwelthilfe

Montag, 5. Mai, um 19 Uhr
Vortrag „Zivilgesellschaftlicher Druck als Erfolgsfaktor – über Umweltengagement, Stuttgart 21 und die Gäubahn“. Der Vortrag bietet den Gästen die Möglichkeit, nicht nur wichtige Einblicke in die Themen Nachhaltigkeit und Bürgerengagement zu gewinnen, sondern auch über die Zukunft der Mobilität in Baden-Württemberg zu diskutieren.

Veranstalter: Bündnis Waiblingen für K21 in Kooperation mit K21 Kernen und Bündnis Rems-Murr für K21, BUND, Waiblingen klimaneutral.

Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Singen für alle

Dienstag, 6. Mai, 20 Uhr
Aus voller Kehle für die Seele! Songs werden gesungen von, mit, über und für Menschen. Mitsingen können und dürfen alle – gesangliche Newcomer, Sopran-, Alt-, Bass- oder Tenor-Sängerinnen und -Sänger und vor allem jene, die glauben, dass sie gar nicht singen können. „Singen für alle“ ist keine Chorprobe, kein Gesangsverein, sondern einfach ein Treffen zum gemeinsamen Singen. Angeleitet und begleitet vom notorischen Sing-Balsamiker Patrick Bopp (Füenf).

Eintritt: 6 €, 10 €, 15 € – auf Eigenverantwortung.

Iva Nova Mnogonastut Tour 2025
Packende Frauenpower – slawische Seele trifft auf futuristischen Avantgarde-Rock

Freitag, 9. Mai, um 20 Uhr
Die vier Musikerinnen von Iva Nova präsentieren ihre „Mnogonastut Tour 2025“ und bringen mit ihrer energiegeladenen Mischung aus Avantgarde-Rock und slawischen Folkklängen frischen Wind in den Rems-Murr-Kreis und den Großraum Stuttgart. Iva Nova ist eine Frauenband, die seit ihrer Gründung 2002 in Sankt Petersburg für ihre kraftvolle und experimentierfreudige Musik bekannt ist. Ihre einzigartige Mischung aus traditionellen slawischen Melodien und futuristischem Rock schafft ein vielseitiges Klangerlebnis, das zwischen kraftvollen Punkrock-Passagen und gefühlvollen, folkloristisch geprägten Stücken pendelt. Ihre Liveshows sind geprägt von einem intensiven musikalischen Ausdruck, der Spielfreude und Experimentierlust vereint. Mit ihrem aktuellen Album „Mnogonastut“, das im Dezember 2024 erschienen ist, gehen Iva Nova nun auf Tour und versprechen ein dynamisches Set, welches das Publikum in weite Landschaften und zugleich in das pulsierende Großstadtleben entführt. Außer Akkordeon, Synthesizer und Bass setzen die Musikerinnen auf ein breites Spektrum an Percussion und Elektronik, um ihre Klangwelt zu gestalten.

Eintritt: 10 €, 15 €, 20 € – je nach Geldbeutel.

Iva Nova. Foto: Maria Mitrofanova

Vernissage: „Malerei und Lyrik“ von Elke Lang-Müller und Johanna Klara Kuppe

Freitag, 9. Mai, 19 Uhr im 1. Stock
Elke Lang-Müllers expressive Malerei und Johanna Klara Kuppes eindringliche Lyrik treten in einen Dialog, der die Sinne anspricht. Lang-Müllers Werke, geprägt von ihrer umfassenden künstlerischen Ausbildung, fangen Momente und Emotionen in lebendigen Farben ein. Kuppes Gedichte laden ein, die Welt aus einer neuen Perspektive zu betrachten Die Zusammenarbeit der Künstlerinnen entstand aus einer spontanen Idee: „Nachdem ich Johanna Klara Kuppe bei einer Lesung kennengelernt habe, hatte ich die Idee, ihr meine Bilder zu zeigen, um zu erfahren, ob sie dazu Gedichte schreiben könnte“, erklärt Lang-Müller. „Sie bejahte dies sofort und so sind wir zusammengekommen.“

Vernissage. Foto: Elke Lang

Elke Lang-Müller ist seit 1973 künstlerisch tätig, ihre Werke wurden in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen gezeigt.

Johanna Klara Kuppe vermittelt mit ihren Worten tiefgründige Gedanken und Gefühle. „Schreiben heißt offen zu sein in dem, was entsteht. Es ist für mich: ‚Nicht reden – zeigen’“, so Kuppe.

Saxophonist Helmut Knupfer spielt mit Vorliebe in kleinen Besetzungen und versteht es mit seinem Instrument, die Kunstwerke akustisch zu untermalen.

Diese Ausstellung verbindet Kunstformen, die das Verborgene sichtbar machen. Die Vernissage eröffnet mit Saxophonist Knupfer die Doppelausstellung „Malerei und Lyrik“ von Elke Lang-Müller und Johanna Klara Kuppe, die bis Mittwoch, 4. Juni 2025, zu sehen ist. Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 16 Uhr und Samstag von 17 Uhr bis 22 Uhr. Bei Veranstaltungen ist die Ausstellung auch abends geöffnet. Sonn- und Feiertags geschlossen.

Eintritt frei.

4. Waiblinger Frauenkonferenz „Mich im Blick“

Samstag, 10. Mai, von 9.30 Uhr an
Der Frauenrat, die Beauftragte für Chancengleichheit der Stadt Waiblingen und das Kulturhaus Schwanen laden ein. Nutzen Sie den Tag, das alltägliche Hamsterrad zu verlassen, die Erwartungen anderer zu vergessen und den inneren Kompass neu auszurichten. Sich selbst in den Blick nehmen – mental, kreativ und physisch. Das bieten die Workshops am Vor- und Nachmittag und ist das Leitmotto der 4. Waiblinger Frauenkonferenz. Lassen Sie sich informieren, motivieren und inspirieren. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich.

Mehr Informationen gibt es unter www.waiblingen.de/frauenkonferenz.

Wortgewand(t) – Poetry Slam

Dienstag, 13. Mai, 20 Uhr
Die beliebte Poetry Slam-Reihe „Wortgewand(t)“ geht weiter. Am 13. Mai heißt es wieder „Bühne frei!“ für Poetinnen und Poeten. Moderiert wird der Abend von Poetry Slamer und Zauberkünstler Jonas Pan. Ob humorvolle Kurzgeschichten, lyrische Balladen oder Mundart-Texte – beim Poetry Slam ist alles erlaubt, solange die Texte selbst geschrieben sind und die Performance maximal sechs Minuten dauert. Kostüme und Hilfsmittel sind nicht zugelassen. Die Freude an Wort und Poesie steht im Vordergrund. Ob jung oder alt, Profi oder Anfänger – beim Poetry Slam im Schwanen kann jeder mitmachen. Anmeldung unter poetryslam@kulturhaus-schwanen.de oder spontan an der Abendkasse (ein Slot per Losverfahren).

Eintritt: 6 €, 10 € oder 15 €

Todsicher (Dodsicher)
Kino und Quatschen im Schwanen

Donnerstag, 15. Mai, um 20 Uhr
Wie lässt sich ein Mord vertuschen? Als bayerischer Bestatter ist es einfacher als man glaubt. Mit dieser provokanten Frage öffnet „Todsicher [dodsicher]“ eine Geschichte über Gier, Selbstlüge und die Abgründe der menschlichen Natur. Der Film, inspiriert von einem realen Kriminalfall, entführt das Publikum in die Welt der fränkischen Bestatter Franz und Andreas. Während Franz, ein Meister der Manipulation, einen perfekten Plan schmiedet, um einen Mord zu vertuschen, kämpft Andreas mit seinem Gewissen. Der Film erzählt die Geschichte eines fast perfekten Mordes aus Franken, welcher fast nie aufgeklärt worden wäre.

Der Abend richtet sich an Filmbegeisterte und insbesondere an Menschen, die selbst Filme machen oder sich dafür interessieren. Von 19 Uhr an ist Einlass, der Film beginnt um 20 Uhr. Im Anschluss gibt es ein Gespräch mit den beiden Filmemachern Mario Klaus, Produktion, Idee und Drehbuch, und Lorenz Wetscher, Drehbuch, Regie und Idee.

Eintritt: 5 €, 10 € oder 15 €

Tanzen im Schwanen
Kurs: Salsa Cubana

Mittwoch, 7. Mai, Anfänger: 18.15 Uhr, Mittelstufe: 19.45 Uhr, El Círculo: 20.45 Uhr
Es gibt viele Arten Salsa zu tanzen, im Grunde so viele Arten von Salsa, wie es Menschen gibt, die es tanzen. Wir nehmen hauptsächlich Kuba als unser Vorbild, was Tanz, Musik und Großzügigkeit, Herzenswärme und Ausgelassenheit anbelangt.

Kursstart für den Salsa Cubana, mit acht Abenden und einem Abschlussabend mit „Salsa Practica“ am Mittwoch, 23. Juli , um 20 Uhr. Die Anmeldung als Paar wird empfohlen. Die Gebühr für Paare beträgt 90 Euro pro Person, für Solo-Teilnehmer 95 Euro. Junge Erwachsene bis 30 Jahre zahlen 60 Euro pro Person. Anmeldung bei Hanna, Tel. 0176 20101212, E-Mail: salsa@tanzen-im-schwanen.de. Weitere Informationen sind auf der Internetseite zu finden:

www.tanzen-im-schwanen.de.

› www.kulturhaus-schwanen.de

KUNST UND KULTUR

Eintauchen ins Wunderland

Bürgerzentrum Waiblingen

Das Publikum im Bürgerzentrum Waiblingen kann am Sonntag, 25. Mai 2025, um 20 Uhr gemeinsam mit der kleinen Alice eintauchen in ein fantastisches Wunderland und sich dabei bezaubern lassen vom Hutmacher, dem weißen Kaninchen, der Grinsekatze und vielen anderen quirligen Figuren mehr: Die Schauspielerin ChrisTine Urspruch und der Schlagwerker Stefan Weinzierl laden ein zu einer Konzertlesung voller überraschender Wendungen nach dem weltbekannten Roman „Alice im Wunderland“ von Lewis Carroll.

ChrisTine Urspruch liest aus Alice im Wunderland am Sonntag, 25. Mai, um 20 Uhr im Bürgerzentrum. Foto: Carolin Weinkopf

In einer bezaubernden Collage aus poetischer Sprache und atmosphärischen Soundteppichen lassen Schauspielerin ChrisTine Urspruch und Klangkünstler Stefan Weinzierl den Literaturklassiker von Lewis Carroll aus dem Jahr 1865 lebendig werden: Ein kleines Mädchen fällt in ein Kaninchenloch und taucht ein in eine Nonsens-Welt voller skurriler Gestalten und absurder Begegnungen – und die Künstler nehmen ihr Publikum mit in ebendieses fantastische Wunderland, das vollkommen frei ist von Logik und Naturgesetzen.

Spätestens seit ihrer Titelrolle in den Sams-Verfilmungen gehört Urspruch zu Deutschlands bekanntesten Schauspielerinnen. Ihre Theaterengagements führten sie u. a. nach Bonn, Berlin, München und Bregenz. 2014 bis 2019 spielte sie die Kinderärztin „Dr. Klein“ in der gleichnamigen TV-Serie des ZDF. Seit 2002 ist ChrisTine Urspruch als Gerichtsmedizinerin Silke „Alberich“ Haller Teil des Münsteraner „Tatort“-Ermittlerteams.

Die Musik des mehrfach preisgekrönten Weinzierl passt in keine Schublade – genauso wenig wie sein Instrumentarium. Mit dem einzigartigen Klangspektrum seiner facettenreichen Schlaginstrumente entwickelt der Multi-Perkussionist ganz eigene Hörwelten.

Vorverkauf

Karten sind an den üblichen Verkaufsstellen, z. B. in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuerngasse 4, Telefon 07151 5001-8321, erhältlich und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.
Kartenpreise regulär: 39 € | 36 € | 33 € | 30 €
Kartenpreise ermäßigt: 34 € | 31 € | 28 € | 25 €
Veranstalter: Stadt Waiblingen

Die Veranstaltung wird von der Stadtbücherei Waiblingen mit einer Medienausstellung begleitet.

Klangkünstler Stefan Weinzierl begleitet musikalisch. Foto: Martin Lukas Kim

Oratorische Werke von Mendelssohn-Bartholdy

Konzert der Salierchöre unter neuem Dirigent: Michael Römer

Die Salierchöre laden am Samstag, 24., und Sonntag, 25. Mai 2025, zu einem festlichen Konzert in die Heilig Geist-Kirche nach Hegnach ein. Sie treten bei diesem Konzert unter neuer Leitung auf. Michael Römer, der seit Beginn des Schuljahres der neue Musikkollege am Salier-Gymnasium ist, leitet seit September den Oberstufenchor und den Chor der Eltern und Freunde des Salier-Gymnasiums.

Zwei bedeutende oratorische Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy werden bei diesen beiden Konzerten zur Aufführung gebracht: „Der 42. Psalm“ und „Laud Sion“.

Am Samstag beginnt das Konzert um 20 Uhr, am Sonntag bereits um 16 Uhr. Beide Aufführungen sind in der Heilig Geist-Kirche in Hegnach, Hohenackerstraße 35.

Das Konzert-Programm kreist um die Begriffe „Verzweiflung – Hoffnung – Erlösung“. Zu Gehör kommen drei Musikstücke, von denen jedes einen dieser Begriffe musikalisch ausleuchtet.

Das „Exsultet“ aus der Osternacht ist ein passendes Bindeglied, um die beiden großen oratorischen Werke „42. Psalm“ und „Lauda Sion“ miteinander zu verknüpfen: Die Verzweiflung des „42. Psalms“ wird durch die Hoffnung auf Gottes Beistand im „Exsultet“ aufgegriffen und gemildert. Schließlich ertönt die Vergewisserung der Erlösung im „Lauda Sion“.

Mit Orchesterbegleitung

Der Chor wird begleitet vom Orchester Sinfonia 02. Außer Fanie Antonelou, Sopran, treten die Solisten Cristina Otey, Alt; Roger Gehring und Philipp Jahn, beide Tenor, und Jens Paulus und Hannes Speck, Bass, unter der Gesamtleitung von Michael Römer auf.

Karten im Vorverkauf und an der Abendkasse

Tickets gibt es im Vorverkauf zu 18 Euro bei der Touristinformation Waiblingen, Scheuerngasse 4; der Apotheke Korber Höhe, Salierstraße 7/2; der Brunnen-Apotheke Korb, Seestraße 4, und an der Abendkasse zu 20 Euro.

Bosch Sinfonieorchester spielt zugunsten der Bürgerstiftung Waiblingen im Bürgerzentrum

Die Bürgerstiftung Waiblingen lädt zum traditionellen Benefizkonzert mit dem Bosch Sinfonieorchester ein. Unter der Leitung von Hannes Reich wird am Sonntag, 18. Mai 2025, um 19 Uhr im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums aufgespielt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Eröffnet wird der Konzertabend mit dem Stück Le Chasseur Maudit, einer symphonischen Dichtung von César Franck. Es wurde durch die Ballade Der wilde Jäger des deutschen Dichters Gottfried August Bürger inspiriert. Erzählt wird die Geschichte eines Rheingrafen, der es wagt, an einem Sonntagmorgen auf die Jagd zu gehen und damit den Sabbat zu verletzen.

Mit dem Violinkonzert Nr. 1 g-Moll von Max Bruch wird das Konzert fortgesetzt. Zum Abschluss spielen die Sinfoniker von Bosch alle drei Sätze der Sinfonie d-Moll von César Franck. Francks sehr eigenwillige Komposition stieß zu seiner Lebzeit häufig auf Ablehnung, doch heute hat sie sich international durchgesetzt.

Solistin Traudel Reich

Die Solistin Traudel Reich ist zu Gast und spielt das Violinkonzert Nr. 1 g-Moll von Max Bruch. Sie ist Mitglied der Münchner Philharmoniker und seit 2010 in den weltweit bedeutendsten Konzerthäusern unterwegs.

Reich wurde 1983 in Calw geboren und erhielt im Alter von sechs Jahren ihren ersten Violinunterricht bei Gerd-Uwe Klein, bevor sie 1998 in die Violinklasse von Ulrike Abdank an die Stuttgarter Musikschule wechselte. Ihr Studium begann sie zunächst an der Musikhochschule Hanns Eisler in Berlin bei Prof. Stephan Picard und schloss dieses an der Musikhochschule Mannheim bei Prof. Roman Nodel mit dem Diplom ab. Des Weiteren bekam sie wichtige Impulse von Yair Kless, Kolja Lessing, Latica Honda-Rosenberg und Walter Forchert.

Solistische Auftritte hatte sie u. a. mit dem Jungen Kammerorchester Stuttgart, den Stuttgarter Philharmonikern, dem Westdeutschen Kammerorchester Pforzheim und den Nürnberger Symphonikern. Nach einem Praktikum beim Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR in der Spielzeit 2006/07, war Reich vor ihrem Wechsel nach München Mitglied der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz.

Bosch Sinfonieorchester

Die Pflege der Musik gehört zur Tradition im Hause Bosch. 1934 wurden die musikalischen Instrumental-Aktivitäten der Mitarbeiter in einem Orchester zusammengefasst. Das heutige Bosch Sinfonieorchester setzt sich überwiegend aus Mitarbeitern der Bosch-Standorte im Großraum Stuttgart zusammen. Das Orchester probt regelmäßig unter professioneller Leitung und präsentiert sich jährlich in mehreren Konzerten einer breiten Öffentlichkeit. Es konzertiert weltweit. Außer zahlreichen Konzerten in Deutschland und Europa führten Konzertreisen das Orchester auch nach Asien und Australien.

Das Bosch Sinfonieorchester spielt am Sonntag, 18. Mai 2025, um 19 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen zugunsten der Bürgerstiftung. Foto: Bosch Sinfonieorchester

Die Auswahl der Konzertprogramme orientiert sich an den Wünschen und Anforderungen der Veranstalter und umfasst nahezu alle Epochen der Musikgeschichte von Barock über Klassik und Romantik bis in die klassische Moderne, zum Beispiel Sinfonien von Brahms, Bruckner und Dvorák sowie Solokonzerte von Mozart, Strauss und Schostakowitsch.

Seit 2013 steht das Bosch Sinfonieorchester unter der künstlerischen Leitung von Hannes Reich, der auch die Süddeutsche Philharmonie Esslingen leitet. Er unterrichtet am Max-Planck-Gymnasium in Schorndorf sowie an der Staatlichen Hochschule für Musik Karlsruhe.

Als Gast stand er unter anderem am Pult der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz, der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, dem Philharmonischen Orchester Freiburg oder der Kammerphilharmonie Graubünden und dirigierte Projekte an den Theatern Konstanz und Villingen.

2016 gewann Reich in der Berliner Philharmonie den Deutschen Chordirigentenpreis und war seither zu Gast bei nahezu allen deutschen Rundfunkchören. So dirigierte er Ensembles wie den RIAS Kammerchor, das SWR Vokalensemble, den NDR Rundfunkchor und den MDR Rundfunkchor, leitete Produktionen beim WDR Rundfunkchor und übernahm Chor-Einstudierungen für das Freiburger Barockorchester, das MDR Sinfonieorchester, die Dresdner Philharmonie und das SWR Symphonieorchester.

Von 2016 bis 2023 war Hannes Reich Künstlerischer Leiter des Freiburger Bachchors.

Bürgerstiftung Waiblingen

Die Bürgerstiftung Waiblingen ist eine Stiftung von Bürgern für Bürger, die zur Stärkung von Gemeinsinn und Verantwortung in Waiblingen beiträgt.

Zweck der Stiftung ist die Förderung von Projekten und Maßnahmen auf den Gebieten Bildung und Erziehung, Jugend- und Altenhilfe, Kultur, Kunst- und Denkmalpflege und Umwelt- und Naturschutz, öffentliches Gesundheitswesen und Sport, Heimatpflege, Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten, der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens sowie die Förderung mildtätiger Zwecke i. S. d. § 53 AO.

Aus den Erträgen der Stiftung sollen gemeinnützige Maßnahmen entwickelt und gefördert werden, die geeignet sind, bürgerschaftliches Engagement zu unterstützen, die Übernahme von Ehrenämtern zu fördern, Hilfe zur Selbsthilfe zu geben und zu unterstützen, zur solidarischen Verantwortung für das Gemeinwohl auf breiter Basis zu motivieren, und auf diese Weise in Waiblingen die Kultur des Miteinanders weiter zu fördern und zu stärken.

Von der Bürgerstiftung werden z. B. folgende Projekte unterstützt: Gewaltpräventionsprojekte an Waiblinger Schulen, Talentförderung der Musikschule Unteres Remstal, Atelierstipendien Kunstschule Unteres Remstal, Förderung Kinder- und Jugendtheater „Junges Büze“, Förderung Altenheime Waiblingen, und vieles andere mehr.

Leidenschaftlicher Tango musikalisch umgesetzt

Bürgerzentrum Waiblingen

Das „Cuarteto SolTango“ bringt am Freitag, 9. Mai 2025, um 20 Uhr südamerikanisches Flair ins Bürgerzentrum Waiblingen. In diesem moderierten Konzert werden die leidenschaftliche Musik des klassischen Tangos aus den 30er- und 40er-Jahren bis hin zu Kompositionen von Astor Piazolla zu hören sein. Das Quartett beindruckt durch seine kunstvolle Instrumentierung, die die ursprünglichen Orchesterstücke auf vier Schlüsselinstrumente reduziert.

Das Cuarteto SolTango steht für authentischen Tango mit orchestralem Klang und kammermusikalischem Esprit. In der einzigartigen Besetzung Violine, Violoncello, Bandoneon und Klavier schlägt es die Brücke zwischen dem argentinischen Tango der Goldenen Ära und kammermusikalischer Konzerttradition. Das Quartett spielt regelmäßig auf zahlreichen internationalen Festivals und seine Alben ernten kontinuierlich großen Respekt.

Die vier Musiker des vereinen fundiertes instrumentales Können mit einer Neugier gegenüber verschiedenen Genres. „Bei diesem Quartett stimmt alles“, ist sich die Presse einig.

Das Cuarteto SolTango reduziert die ursprünglich große Besetzung auf ein kammermusikalisches Format und präsentiert das breite musikalische Spektrum der Tangomusik, indem es die vielen Stile in sogenannte Tandas, drei Stücke des gleichen Stils, strukturiert – so wie es beim Tanzen auf traditionellen Tangonächten üblich ist.

Mit der Darbietung in reiner Konzertform demonstriert das Ensemble, wie viel Ausdruckskraft und Schönheit in der Musik als solche steckt.

Cuarteto SolTango, das sind Thomas Reif an der Violine, Karel Bredenhorst am Violoncello, Andreas Rokseth am Bandoneon und Martin Klett am Klavier. Inhaltlich erklingt in bemerkenswert kunstvoller Instrumentierung klassische Tangomusik der Ikonen aus der Goldenen Ära bis hin zu den Wegbereitern des Tango Nuevo wie Astor Piazolla.

In den Konzerten des Ensembles Cuarteto SolTango gibt es keinen gedruckten Programmablauf. Die Musiker kündigen die Titel an und erzählen in ihrer Moderation von den Hintergründen und Inhalten der einzelnen Stücke, Anekdoten aus dem Leben bedeutender Tangomusiker und erklären, warum jeder Deutsche Bandoneon lernen sollte.

Vorverkauf

Karten sind an den üblichen Verkaufsstellen, z. B. in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuerngasse 4, Telefon 07151 5001-8321, und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de erhältlich.
Kartenpreise regulär: 34 € | 31 € | 28 € | 25 €
Kartenpreise ermäßigt: 29 € | 26 € | 23 € | 20 €
Veranstalter: Stadt Waiblingen

Das Ensemble „Cuartete SolTango“ spielt am Freitag, 9. Mai 2025, um 20 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen. Foto: Andrej Grilc

„Nummer 20 – 475 Jahre Großes Haus“

Vielfältiges Veranstaltungsprogramm für Kinder und Erwachsene zur Schau im Haus der Stadtgeschichte

Das Haus der Stadtgeschichte, Weingärtner Vorstadt 20, feiert: „Nummer 20 – 475 Jahre Großes Haus“. Die Ausstellung lädt bis 8. März 2026 dazu ein, tief in die bewegte Geschichte eines ganz besonderen Hauses einzutauchen.

Über vier Stockwerke erstrecken sich Stationen zur Architekturgeschichte, zu Entstehung und Wandel eines Quartiers. Bewohnerinnen und Bewohner aus den vergangenen Jahrhunderten kommen zu Wort, und noch nie gezeigte Exponate erzählen von Handwerkern und Weingärtnern, verworfenen Planungen und einschneidenden Veränderungen.

Besondere Führungen

Im Haus der Stadtgeschichte werden begleitend zur Ausstellung verschiedene Führungen und Thementage angeboten. Öffentliche Führungen gibt es an jedem zweiten Sonntag im Monat um 14 Uhr; der Eintritt beträgt zwei Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kunstvermittlung und Führungen

Die Kunstvermittlung begleitet die Ausstellungen des Hauses der Stadtgeschichte in Form von Führungen, Kursen und Projekten sowie Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Unter kunstvermittlung@waiblingen.de kann die aktuelle Sonderveröffentlichung angefordert und Buchungen vorgenommen werden.

Öffnungszeiten

Die Ausstellung im Haus der Stadtgeschichte ist bis 8. März 2026 dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Kontakt

Haus der Stadtgeschichte, Weingärtner Vorstadt 20, Telefon 07151 5001-1717, E-Mail hausder-stadtgeschichte@waiblingen.de

https://www.stadtgeschichte-waiblingen.de

Haus aus Lehm im HdS

Angebot für Kinder ab vier Jahre

Aus Ton wird am Samstag, 10. Mai 2025, von 14 Uhr bis 17 Uhr, ein kleines Haus gebaut – ganz nach den eigenen Vorstellungen.

Die Teilnahmegebühr für die Veranstaltung im Haus der Stadtgeschichte beträgt 32 Euro, darin enthalten sind das Material und die Führung.

Eine Anmeldung per E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de ist erforderlich.

Bevor handwerklich gearbeitet wird, gibt es eine Führung, bei der einiges zu dem alten Haus Nr. 20, das schon seit 475 Jahren an seinem Platz steht erzählt wird: Wer hat darin gewohnt, wie wurde es gebaut, wie hat es drumherum ausgesehen und vieles mehr.

Im Haus der Stadtgeschichte können Kinder am 10. Mai von 14 Uhr an ein Haus aus Lehm bauen. Foto: HdS

Hochwachtturm

Sagenhafte Ausblicke erleben

Der Waiblinger Hochwachtturm, das Wahrzeichen der Stadt, kann erklommen werden. Der Aufstieg ist am Sonntag, 4. Mai 2025, von 11 Uhr bis 13 Uhr möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Info im Haus der Stadtgeschichte, Telefon 5001-1715, E-Mail: kristina.kraemer@waiblingen.de. Wer die insgesamt 101 steinernen und auch hölzernen Treppenstufen hinauf auf die Plattform hinter sich gebracht hat, kann den Blick in 21,50 Metern Höhe über die Dächer Waiblingens und weit hinaus ins Remstal schweifen lassen. Wissenswertes zum historischen Wahrzeichen der Stadt findet sich auf www.waiblingen.de unter dem Suchbegriff Hochwachtturm.

Cover Love(r). Aiga Rasch und Die drei ???

Galerie Stihl Waiblingen

Bis nach Pfingsten bietet die Galerie Stihl Waiblingen reichlich Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung „Cover Love(r). Aiga Rasch und Die drei ???“ mit Familie und Freunden.

Die leuchtenden Cover der Stuttgarter Grafikerin Aiga Rasch aus farbigen Bildern vor schwarzem Hintergrund prägen das Bild der Serie „Die drei ???“. Doch wie entsteht eigentlich ein Cover? Dazu sind von briefmarkengroßen Vorskizzen bis hin zu den originalen Cover-Zeichnungen mehr als 100 Arbeiten von Rasch aus Kinder- und Jugendbüchern, Kalendern und der Kultserie „Die drei ???“ zu sehen. Die Ausstellung nimmt die Gäste mit auf Entdeckungsreise in die bunten Coverwelten von Aiga Rasch!

Führungen zur Schau im Mai

Allgemeine Führungen werden sonn- und feiertags um 11.30 Uhr und um 15 Uhr angeboten, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

- Mit Baby in die Galerie am Dienstag, 6. Mai, um 10 Uhr.
- Stündliche Kurzführungen am Samstag, 17. Mai, von 18 Uhr bis 24 Uhr zur 5. Remstäler Museumsnacht.
- Am Internationalen Museumstag, Sonntag, 18. Mai, von 11 Uhr bis 18 Uhr, bei freiem Eintritt.
- Kuratorinnenführung am Donnerstag, 22. Mai, um 18 Uhr.
- Experten-Insights beim Sammler-Rundgang am Samstag, 24. Mai, um 16 Uhr mit Matthias Bogucki.

Feiertagsöffnungen im Mai und Juni

Donnerstags von 11 Uhr bis 20 Uhr, an Pfingsten von 11 Uhr bis 18 Uhr.

- Donnerstag, 1. Mai, Tag der Arbeit
- Donnerstag, 29. Mai, Christi Himmelfahrt
- Pfingstsonntag, 8. Juni, und Pfingstmontag, 9. Juni 2025
- Donnerstag, 19. Juni, Fronleichnam

An den Feiertagen werden keine After Work-Führungen angeboten.

Reguläre Öffnungszeiten

An allen anderen Tagen gelten die regulären Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag von 11 Uhr bis 18 Uhr, Donnerstag bis 20 Uhr.

KARO Familienzentrum in der früheren Karolingerschule

Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8900, Fax -8905, E-Mail: info@familienzentrum-waiblingen.de. Barrierefrei. Im Erdgeschoss steht eine „Toilette für alle“ zur Verfügung, die mit einem motorbetriebenen Wickeltisch für Erwachsene und einem Lifter ausgerüstet ist.

www.familienzentrum-waiblingen.de

KARO/Stadtseniorenrat

Kontakt: Sonja Ferchland, Tel. 0171 9554415 oder Sabine Venrath, E-Mail: sabine@schaefer-venrath.de.

Aktuell: „Gemeinsam statt einsam!“. Nächste Termine sind am Sonntag, 1. Juni, und Sonntag, 27. Juli. Dieses Projekt wird gemeinsam vom Stadtseniorenrat und dem KARO Familienzentrum angeboten.

Familien-Bildungsstätte

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8920, -8921, -8922, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de.

Das Frühjahr-/Sommer-Programm 2025 ist auf der Internetseite www.fbs-waiblingen.de zu finden. Anmeldungen telefonisch oder per E-Mail.

Aktuell: Auf geht’s in den Frühlingswald – Mitmachangebot mit allen Sinnen am Freitag, 2. Mai, von 9.30 Uhr bis 12 Uhr. – Kreativwerkstatt: Muttertag und Vatertag am Freitag, 2. Mai, von 14.30 Uhr bis 17 Uhr. – Backwerkstatt: Muttertag am Samstag, 3. Mai, von 10 Uhr bis 12 Uhr. – Online: Hat mein Kind psychische Probleme? am Dienstag, 6. Mai, von 19 Uhr bis 20.30 Uhr über Zoom. – Themen-Schnack: Trage-Check/Stillen in der Tragehilfe am Donnerstag, 8. Mai, von 9.30 Uhr bis 11 Uhr in Kooperation mit FraZ. – Der Regenbogenfisch am Donnerstag, 8. Mai, von 14.30 Uhr bis 16 Uhr. – „LEFINO® Geburtstermin Ende September bis Ende Oktober 2024“ am Freitag, 9. Mai, von 9 Uhr bis 10.30 Uhr, achtmal. – Babys in Bewegung, Modul 3, am Freitag, 9. Mai, von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr, achtmal. – Beikost: Informationen und praktische Tipps zur Einführung der Beikost am Freitag, 9. Mai, von 10 Uhr bis 12 Uhr. – Hybridauto zum Selberbauen am Freitag, 9. Mai, von 14.30 Uhr bis 19 Uhr. – Von der Kunst, die uns mutig macht am Samstag, 10. Mai, von 13 Uhr bis 15 Uhr. – Outdoor-Yoga für Schwangere am Montag, 12. Mai, von 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr, achtmal. In Kooperation mit mamaFit im Park. – Kinderatelier am Montag, 12. Mai, von 15.30 Uhr bis 17 Uhr.

www.fbs-waiblingen.de

pro familia

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8940, Fax -8955, E-Mail: waiblingen@profamilia.de. Telefon-Kontaktzeiten: montags 9 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr, dienstags 9 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 Uhr bis 12 Uhr, freitags 9 Uhr bis 12 Uhr (in den Ferien montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr).

Aktuell: „Meinem Kind soll es gut gehen“: Hilfestellung für Eltern bei Trennung und Scheidung. Donnerstags, von 26. Juni, an, von 19.30 Uhr bis 21 Uhr, viermal im Familienzentrum KARO Waiblingen. Der Kurs ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter 07151 98224 8940 oder waiblingen@profamilia.de.

Queer-Café: Treff für Jugendliche und junge Erwachsene einmal im Monat, von 16 Uhr bis 18 Uhr, Familienzentrum Schorndorf, Karlstraße 19. Nächster Termin am Freitag, 16. Mai. In einem geschützten Raum können sich Jugendliche und junge Erwachsene begegnen, sich austauschen und neue Freunde kennenlernen. Ein Angebot in Kooperation mit der pro familia Waiblingen.

Beratung: pro familia berät am Telefon, per Video oder auch persönlich nach Absprache rund um finanzielle Hilfen in der Schwangerschaft, Elternzeit und Mutterschutz, Kindergeld, Elterngeld und andere Anträge, Schwangerschaftskonflikt, Probleme in der Paarbeziehung oder in der Sexualität (sexuelle Orientierung).

Jugendhotline: Achtung, Mädels und Jungs – für euch haben wir eine Hotline eingerichtet: 0160 95509708, hinterlasst uns eine Nachricht und wir rufen euch zurück!

„Flügel“-Beratungstelefon: für Frauen und Männer, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind. Kontakt über die allgemeine Telefonnummer 07151 98224-8940 oder unter www.fluegel-waiblingen.de.

„Hebamme im KARO“: Terminvereinbarung unter Tel. 0157 52103932 per WhatsApp Business (dienstags und mittwochs von 9 Uhr bis 9.30 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 15.30 Uhr persönlich, ansonsten erfolgt Rückruf), E-Mail: hebamme.karo@profamilia.de. Angebot für Familien, die auf der Suche nach einer Hebamme sind. Unterstützt von der Eva Mayr-Stihl Stiftung können werdende Eltern, Hebammen und andere fachkundige Beratungsstellen zusammengebracht werden. Auch besondere Beratungsangebote – wenn das Baby schlecht schläft, viel weint, nach traumatischer Geburt, bei Bindungsproblemen oder sonstigen Beschwerden während und nach der Schwangerschaft beraten die Fachkräfte und vermitteln auch Kontakte zu anderen Ansprechpartnern.

www.profamilia-waiblingen.de

„Caféchen“

Kontakt: im KARO Familienzentrum in Kooperation mit pro familia, E-Mail: waiblingen@profamilia.de; mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr mit Diplom-Pädagogin Monika Niederkrome (E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de), ein gebührenfreies Angebot für Schwangere, junge Eltern und Bezugspersonen. Zum Angebot gehört die Hebammensprechstunde (dafür idealerweise mit Anmeldung bei Birgit Bauder, Telefon 1653601, E-Mail: BirgitBauder@web.de). Spielmöglichkeiten für Kinder.

„Frauen im Zentrum – FraZ“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, 2. OG (barrierefrei), Raum 2.21; Tel. 98224-8910, E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de.

Aktuell: Frauen-Sprachcafé: jeden Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, außer in den Ferien. Teilnahme kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten: Tel. 0160 2036743 oder per E-Mail. – „FraZ-Strickcafé“ jeden zweiten Samstag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr. Nächster Termin am 3. Mai. Informationen und Anmeldung unter Tel. 0173 3222345. – Workshop Gitarre am Mittwoch, 7. Mai, um 18 Uhr. Eigene Gitarre mitbringen. Anmeldung an Spoerl.Margit@gmail.com bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin. – „Milch-Schnack“: Offener Treff für Mütter jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11 Uhr sowie regelmäßige Themenstunden. Teilnahme kostenfrei. Nächster Termin am 8. Mai. – FraZ-Gratis-Flohmarkt: „Was mr so braucha koo – ond (faschd) älles omsonschd“ von 12 Uhr bis 14 Uhr im FraZ-Café 2. OG fällt aus und wird auf Samstag, 22. November, verschoben. – Einzelberatung von Frauen, die vorhaben, sich zu trennen oder sich scheiden zu lassen: am Montag, 12. Mai, von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr. Eine Fachanwältin für Familienrecht berät unverbindlich zu Themen wie Trennung und Scheidung und konkreten Anliegen dazu. Für ein Gespräch ist eine halbe Stunde vorgesehen. Gebühr: 31 Euro. Anmeldung über die FBS erforderlich. – Kräuterabend: „Alleskönner Löwenzahn“ mit Expertin Verena Muckenfuß am Mittwoch, 14. Mai, um 19 Uhr. Inklusive Verkostung von Löwenzahn-Blütensirup sowie Herstellung eines Löwenzahn-Massageöls; ein Skript wird ausgestellt. Keine Schraubdeckel mitbringen. Anmeldung bis Mittwoch, 7. Mai, unter fraz-waiblingen@gmx.de.

www.frauen-im-zentrum-waiblingen.de

Tageselternverein

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8960, Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de.

Aktuell: Bei den Tageseltern gibt es freie Plätze. Beratung zu allen Fragen rund um die Betreuungsmöglichkeiten, Kosten und Rahmenbedingungen beim Tageselternverein Waiblingen Alter Postplatz 17, 71332 Waiblingen, Tel. 07151 98224-8960, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de.

www.tageselternverein-wn.de

Integration der Caritas

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro, 2. Stock. „Offene Sprechstunde für Geflüchtete“. Ansprechpartnerinnen: Frau Babyleva, E-Mail: babyleva.s@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de, Tel.: 0151 70901160 und Frau Ahmed, E-Mail: ahmed.i@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de, Tel.: 0151 70792612.

Das Team der Flüchtlingssozialarbeit/Integrationsmanagement der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz unterstützt Geflüchtete, die in Waiblingen in städtischen und privaten Wohnungen leben. Die Ratsuchenden erhalten Unterstützung bei Fragen rund um die Themen Integration, Kindergarten und Schule, Sozialleistungen, Aufenthaltsrecht und Arbeits- und Ausbildungssuche. Offene Sprechstunden: montags von 9 Uhr bis 12 Uhr, mittwochs von 9 Uhr bis 12 Uhr und freitags von 9 Uhr bis 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung.

EUTB Waiblingen

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro, 2. OG, montags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Info und weitere Beratung (auch online oder am Telefon) nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0177 2394273 oder per E-Mail an teilhabeberatung-wn@neuearbeit.de; die Geschäftsstelle, Ruhrstraße 2/2 ist über dieselben Kontaktdaten jederzeit erreichbar. EUTB-Waiblingen – „Ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle“ – das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales geförderte Beratungsangebot unterstützt und berät kostenlos Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen sowie Angehörige von Menschen mit Behinderungen unabhängig und unentgeltlich. Ziel der Beratung ist, dass die Ratsuchenden selbstbestimmt Entscheidungen treffen können und in ihrer Selbstbestimmung gestärkt werden.

WAIBLINGENmobil

Kontakt: Anmeldung mobil unter 0151 10323211 (montags von 15 Uhr bis 18 Uhr, mittwochs und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr); mobil unter 0151 16590072 (Dr. Alfred Jencio). Ein Mobilitätsangebot für die Kernstadt und die Ortschaften für Menschen „60+“. Fahrten zu Arztterminen, zu Therapeuten, zum Einkauf oder auch zu Kulturveranstaltungen, von „Tür zu Tür“ und wieder zurück sind montags bis freitags nach Anmeldung (mindestens zwei Tage vorab über oben genannten Kontakt) möglich. Am Ende der Fahrt kann ein Kostenbeitrag direkt an die Fahrerin oder an den Fahrer gegeben werden.

Aktuell: Es werden Fahrer oder Fahrerinnen für das Seniorenmobil gesucht. Interessierte können sich über die oben genannten Kontaktdaten melden.

www.familienzentrum-waiblingen.de

Freiwilligen-Agentur

Kontakt: im KARO Familienzentrum. Üblicherweise ist das Team mittwochs von 14 Uhr bis 16.50 Uhr vor Ort. Nachrichten können unter Tel. 07151 98224-8911 oder per E-Mail: fa.waiblingen@gmx.de, hinterlassen werden; diese werden regelmäßig bearbeitet. – Die FA ist ein Angebot des KAROs von Ehrenamtlichen für Ehrenamtliche. Sie berät und unterstützt Interessierte bei der Suche nach einem passenden bürgerschaftlichen Engagement. Dazu kooperiert sie mit sozialen Organisationen und Einrichtungen und vermittelt diesen ehrenamtlich engagierte Menschen.

„LichtBlick“ vermittelt Ehrenamtliche für praktische Hilfen bei Alltagsproblemen. Kontakt über die Freiwilligen-Agentur.

www.waiblingen.de/freiwilligenagentur

Ehrenamtliche Schuldnerbegleitung

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8912, E-Mail: schuldnerbegleitung@waiblingen.de. Offene Sprechstunde: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr. Mit Terminvereinbarung unter Tel. 5001-2676 oder -2671 sowie per E-Mail. Außerhalb der Sprechzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Die Beratung ist gebührenfrei und für Menschen gedacht, die in eine finanzielle Schieflage geraten sind oder praktische Hilfe rund um das Thema Geld benötigen. Unterstützung gibt es auch beim Ausfüllen von Formularen. Die ehrenamtliche Schuldnerbegleitung ist zur Verschwiegenheit verpflichtet.

www.familienzentrum-waiblingen.de

Kinderschutzbund

Kontakt: im KARO Familienzentrum – derzeit ist das Büro des Kinderschutzbundes Schorndorf/Waiblingen nicht besetzt. Allgemeine Anfragen sind dennoch möglich an E-Mail: info@kinderschutzbund-schorndorf.de; Anfragen zur Babysitter- und Wunschgroßelternvermittlung werden unter E-Mail: buw@kinderschutzbund-schorndorf.de bearbeitet. Telefonischer Kontakt ist unter 07181 887703 möglich. Im Internet: www.kinderschutzbund-schorndorf.de.

Kreisjugendamt „Frühe Hilfen“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Foyer; kostenlose Beratung am letzten Dienstag im Monat von 10.30 Uhr bis 12 Uhr, ohne Anmeldung. Telefon 07151 501-1292, E-Mail an fruehehilfen@rems-murr-kreis.de. Offenes Beratungsangebot des Kreisjugendamts für Familien mit Säuglingen und Kleinkindern rund um die Fragen zum Kind, beispielsweise zu seiner Entwicklung, zur Erziehung oder der Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung. Auch werden weiterführende Angebote der Eltern- und Familienbildung im Kreis benannt, außerdem ist eine Weitervermittlung an ergänzende Hilfsangebote möglich.

www.rems-murr-kreis.de, Suchbegriff „Frühe Hilfen“

„wellcome“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Annett Burmeister, Tel. 98224-8901; E-Mail: waiblingen@wellcome-online.de. Sprechzeit: montags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Das Projekt „wellcome“ des Familienzentrums Waiblingen unterstützt junge Familien im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes. Es handelt sich um praktische ehrenamtliche Hilfe, unterstützt wird ein- bis zweimal pro Woche im Alltag.

Aktuell: Digitale Infoveranstaltung für Interessierte an einer ehrenamtlichen Tätigkeit mit folgenden Terminen: Mittwoch, 21. Mai, von 14 Uhr bis 15 Uhr; Dienstag, 17. Juni, von 11 Uhr bis 12 Uhr; Mittwoch, 20. August, von 12 Uhr bis 13 Uhr; Dienstag, 23. September, von 11 Uhr bis 12 Uhr; Donnerstag, 16. Oktober, von 15 Uhr bis 16 Uhr; Montag, 17. November, von 19 Uhr bis 20 Uhr; Dienstag, 9. Dezember, von 11 Uhr bis 12 Uhr. Anmeldung erforderlich unter: www.wellcome-online.de/ehrenamt-veranstaltung. Bei Fragen kann man sich per E-Mail an ehrenamt@wellcome-online.de melden.

www.wellcome-online.de

RemsTaler TauschRing

Kontakt: im KARO Familienzentrum (samstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, außer in den Schulferien), Tel. 98224-8913, E-Mail: kontakt@remstaler-tauschring.de. Der RemsTaler TauschRing ist eine Interessengemeinschaft für organisierte kostenlose Hilfe der Mitglieder untereinander und gegenseitig mit Dienstleistungen aller Art; Voraussetzung ist die Mitgliedschaft. Treff üblicherweise am ersten Montag im Monat um 19 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11.

www.remstaler-tauschring.de

Kreativ durch den Sommer

Atelier in den Ferien – bis 1. Juni anmelden und dabei sparen

Wenn der Sommer so richtig beginnt, öffnet sich im Unteren Remstal ein Raum für Kreativität, Ausdruck und Bewegung: TU DU – das Sommeratelier 2025 lädt Menschen jeden Alters dazu ein, ihre künstlerischen und musikalischen Fähigkeiten zu entdecken, zu vertiefen und sich inspirieren zu lassen.

In gemeinsamer Trägerschaft von Kunstschule, Musikschule und Volkshochschule Unteres Remstal entstand auch in diesem Jahr ein facettenreiches Kursangebot für die Sommerferien, das zum Mitmachen und Ausprobieren anregt – ganz gleich, ob erste Erfahrungen gesammelt oder bestehende Kenntnisse erweitert werden sollen. Schnell anmelden lohnt sich, bis 1. Juni 2025 erhalten die Teilnehmenden einen Frühbucherrabatt von zehn Prozent.

Zur Auswahl stehen Kurse in den Bereichen Schreiben, Fotografie, Bildende Kunst, Musik und Bewegung – geleitet von erfahrenen Dozentinnen und Dozenten, die mit Leidenschaft und Know-how begleiten. Ob Schreib- oder Fotowerkstatt, Malerei, Linol-/Holzdruck oder Gestaltung mit Beton – kreative Ausdrucksformen gibt es in Hülle und Fülle. Auch musikalisch wird der Sommer lebendig: Angebote für gesundes Musizieren sowie Klavier und Bluesharp ermöglichen Einblicke und Weiterentwicklung auf hohem Niveau – mit viel Raum für persönliche Entfaltung. Der Körper kommt ebenfalls nicht zu kurz: Ballett, integratives Körpertraining, Jonglage oder Hatha Yoga sorgen für neue Impulse und fördern Kraft, Achtsamkeit und Körperbewusstsein.

Das Sommeratelier TU DU bietet nicht nur die Gelegenheit, Neues zu lernen und kreative Fähigkeiten weiterzuentwickeln, es schafft auch Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsames Erleben.

Alle Infos zum Programm gibt es in der handlichen TU DU-Broschüre, die in der Volkshochschule, der Musikschule, der Kunstschule und an vielen anderen Stellen ausliegt. Oder ganz bequem online unter www.vhs-unteres-remstal.de und telefonisch unter 07151 95880-72.

Für die Reise mit dem Bus rasch anmelden

Partnerschaftstreffen von 26. bis 29. September im französischen Mayenne

Mayenne in Frankreich ist im September dieses Jahres Gastgeber für das Treffen der Partnerstädte Devizes, Waiblingen und Mayenne. Coronabedingt war das letzte Treffen in Mayenne zuletzt im Jahr 2019. Umso größer ist die Freude, jetzt wieder einmal in die französische Partnerstadt reisen zu können.

Das Partnerschaftstreffen bietet die Gelegenheit, Freunde aus Mayenne und aus der englischen Partnerstadt Devizes wiederzusehen und neue Bekanntschaften zu schließen.

Die Stadt Waiblingen bietet eine Busfahrt nach Mayenne an.

Die Kosten für die Busfahrt sind abhängig von der Personenzahl und belaufen sich voraussichtlich auf etwa 160 € pro Person.

Die Hinreise ist am Freitag, 26. September, die Rückreise am Montag, 29. September 2025. Die Unterbringung in Mayenne erfolgt in Gastfamilien. Ein Partnerschaftstreffen bringt für alle beteiligten Städte, aber insbesondere für die gastgebende Stadt, umfangreiche Vorbereitungen mit sich.

Anmeldeschluss am 12. Mai

Die Sommerferien in Frankreich beginnen Anfang Juli und enden Anfang September. Rechtzeitig einige Wochen vor den französischen Sommerferien muss das Partnerschaftstreffen in Mayenne organisiert und Gastgeberfamilien gesucht werden sowie vieles mehr in die Wege geleitet worden sein. Daher ist der Anmeldeschluss in Waiblingen am 12. Mai 2025. Der Bereich Städtepartnerschaften bittet alle Vereine, Organisationen und Privatpersonen, die am Partnerschaftstreffen 2025 in Mayenne teilnehmen möchten, sich rasch bei der Stadt Waiblingen anzumelden und den Anmeldeschluss zu beachten.

Die Anmeldung ist verbindlich und kann nur im Notfall rückgängig gemacht werden.

Seien Sie dabei!

Auch diejenigen, die ihre Reise und ihre Unterbringung in Mayenne privat selber organisieren, werden gebeten, sich anzumelden! Nur mit der Anmeldung stehen alle Mitreisenden sowohl bei der gastgebenden Stadt Mayenne als auch bei uns auf der Teilnehmerliste und erhalten alle Informationen, das Programm, Eintrittskarten usw. Die Partnerschaftsdienststelle freut sich auf zahlreiche Anmeldungen: „Seien Sie dabei!“

Formular auf der Homepage

Das Anmeldeformular zum direkten Ausfüllen ist auf der Homepage der Stadt Waiblingen unter www.waiblingen.de eingestellt. Sie erhalten es auch, ebenso wie weitere Auskünfte zum Treffen, beim Bereich Städtepartnerschaften im Rathaus Waiblingen.

E-Mail staedtepartnerschaften@waiblingen.de bzw. Telefon 07151 5001-1100.

Informieren • Engagieren • Weiterbilden

Forum Mitte

Kontakt: Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, Tel. 07151 5001-2696. Leitung: Martin Friedrich, E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de.
Der Speiseplan für den täglichen Mittagstisch ist im Internet unter www.waiblingen.de/forummitte abrufbar; die Cafeteria, Tel. 5029933, E-Mail: essen-forummitte@outlook.de, ist geöffnet, montags bis freitags von 11 Uhr bis 17 Uhr.
Aktuell: Vortrag: „Neuseeland“ am Dienstag, 6. Mai, um 15 Uhr, in Kooperation mit der vhs. Eintritt fünf Euro. – Folk-Konzert mit Gudrun Walther, Geige, Gesang, diat. Akkordeon und Jürgen Treyz, Gitarre, Gesang, am Donnerstag, 8. Mai, um 19 Uhr. Mit diversen Bands und Projekten touren sie regelmäßig in Europa, den USA und Australien und wurden mehrfach mit Preisen ausgezeichnet, u.a. mit zwei Irish Music Awards und dem Preis der deutschen Schallplattenkritik. Karten im Forum Mitte zu 14 Euro (VVK) bzw. 15 Euro (Abendkasse). – Vortrag „Der Wiederaufbau der Waiblinger Altstadt nach dem Dreißigjährigen Krieg“ am Dienstag, 13. Mai, um 19 Uhr. Auf der Basis der Besitzgeschichte und mithilfe von Auszügen aus den historischen Quellen stellt Jörg Heinrich einige Häuser unter verschiedenen Aspekten vor. Er betreibt seit 20 Jahren lokal- und familiengeschichtliche Forschungen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. – „Senioren-Rennradler“ am Mittwoch, 14. Mai, um 9 Uhr, Treffpunkt am Bürgerzentrum. Die Tour führt durch vier schöne Täler der Region: Glemstal, Enztal, Strudelbachtal und Neckartal. Neue Radler sind willkommen. – „Musik liegt in der Luft“ am Mittwoch, 14. Mai, um 14.30 Uhr. Unterhaltsamer Nachmittag mit dem Chorleiter und Musiker Kai Müller. Gemeinsam werden Schlager und beschwingte Melodien gesungen. – Diavortrag „Luzern und Comer See“ am Donnerstag, 15. Mai, um 15 Uhr. Eintritt frei. – „Die „Saliers“ von der Kurzen Straße 51 und die „Staufers“ vom Zehnthof – Thesen zur Siedlungsentstehung der Waiblinger Altstadt“ am Donnerstag, 15. Mai, um 19 Uhr. Für das Projekt „Waiblinger Häuserbuch“ wurden die Besitzgeschichten der meisten Häuser in der Waiblinger Altstadt weit zurückverfolgt. Dabei ist aufgefallen, dass wahrscheinlich die in die Kellerei Waiblingen gehörigen grundherrlichen Abgaben aus Häusern ihre Anfänge im Mittelalter haben, womit es möglich wird die staufischen Siedlungsplätze zu benennen. Dies erlaubt spannende Rückschlüsse auf die Siedlungsgeschichte der Waiblinger Altstadt. Jörg Heinrich stellt spannende Thesen dazu vor. Freier Eintritt. – Kaffeehausmusik am Dienstag, 20. Mai, um 15 Uhr. Die Gitarristen Hermann Moryson und Urban Meister spielen Evergreens und bekannte Stücke aus vielen Jahrzehnten Musikgeschichte. Eintritt frei. – Film „Wochenendrebellen“ am Mittwoch, 21. Mai, um 15 Uhr. Freier Eintritt. – Ausflug in die historische Altstadt von Ellwangen am Donnerstag, 22. Mai. Abfahrt um 12.45 Uhr am Forum Mitte, um 13 Uhr am Forum Nord, Schulbushaltestelle, Rückkehr gegen 19.30 Uhr. Kosten 25 Euro für Busfahrt und Stadtführung. Persönliche Anmeldung von Montag, 5. Mai, 10 Uhr an, telefonisch von 10.30 Uhr an. Es kann eine weitere Person mit angemeldet werden. Stadführung mit anschließendem Kaffee und Kuchen im Stadtcafé, danach Zeit zur freien Verfügung.

www.waiblingen.de/forummitte

Forum Nord

Kontakt: Salierstraße 3/1. „Stadtteil-Büro“ mit Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration. Sprechstunde donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. 07151 5001-2690, E-Mail: forumnord@waiblingen.de.
Aktuell: Montag: „Kreativtreff“ um 14 Uhr. **Dienstag:** Offener Treffpunkt: „Schwätzen und Vernetzen – Begegnung schaffen“ um 10 Uhr. – Treff für türkische Frauen um 14 Uhr. – „Balance Yoga – Stärke deinen Körper und finde innere Ruhe“ um 17.45 Uhr. Anmeldung unter Tel. 5001-2690 oder per Mail an forumnord@waiblingen.de. – „Sound Bath – ein Klang zur inneren Ruhe“ um 19 Uhr. Anmeldung unter Tel. 5001-2690 oder per Mail an forumnord@waiblingen.de.
Mittwoch: Beratung zur Patientenverfügung am letzten Mittwoch im Monat von 14 Uhr an, mit Anmeldung in der Hospiz-Stiftung unter Tel. 07191 927970. – Zeichen- und Aquarellschnupperkurs um 18.30 Uhr.
Donnerstag: „Yoga auf dem Stuhl“ um 8.45 Uhr und um 10 Uhr, mit Anmeldung. – Spieletreff für Senioren um 14.30 Uhr.
Freitag: Darts Abend am ersten und dritten Freitag im Monat von 19 Uhr an.
Sonntag: „Sonntags-Café für alle“ am ersten Sonntag im Monat von 14 Uhr an. Nächster Termin am 4. Mai.

www.waiblingen.de/forumnord

Forum Süd

Kontakt: Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36. „Stadtteilmanagement“ mit Sprechstunde mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr bei Monika Niederkrome, Tel. 07151 5001-2693, E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de.
Der Fairteiler, das rote Gartenhäusle mit Kühlschrank und Lagerregal, in dem Lebensmittel darauf warten, abgeholt und verzehrt zu werden, ist wie folgt offen: montags bis freitags von 9 Uhr bis 18 Uhr.
„Essen in Gemeinschaft“ am 2. Dienstag im Monat um 12 Uhr im Forum Süd (Martin-Luther-Haus), Danziger Platz 36. Ehrenamtliche Helferinnen servieren ein Drei-Gänge-Menü, das frisch zubereitet aus dem Haus Miriam geliefert wird. Die Essensmärkchen zu acht Euro gibt es in der Engel-Apotheke und im Stadtteilbüro des Forums Süd im Martin-Luther-Haus. Der Speiseplan hängt dort ebenfalls aus.
Beratung zur Patientenverfügung: üblicherweise am letzten Montag im Monat von 14 Uhr bis 17 Uhr nach Terminvereinbarung sowie nach Absprache.
Aktuell: Konzert des Stihl-Chors am Sonntag, 4. Mai, um 18.30 Uhr. Einlass von 17.30 Uhr an.

www.waiblingen.de/wn-süd

Waiblingen-Süd Vital

Kontakt: Danziger Platz 8, BIG Kontur, Kursraum Danziger Platz 13 (UG 13) Tel. 07151 165335 (AB), E-Mail: info@big-wnsued.de. Einmal „Schnuppern“ ist kostenfrei, Kursstunden sind zahlbar mit dem Vital-Coin, der für 3,50 Euro in der Engel-Apotheke, Danziger Platz 1, erhältlich ist.
Aktuell: Ballsport in der neuen Rötehalle: Volleyball montags von 20 Uhr bis 22 Uhr, Fußball dienstags von 19 Uhr bis 21 Uhr, Cricket mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr, Badminton donnerstags von 18.45 Uhr bis 20 Uhr, Basketball donnerstags von 10 Uhr bis 22 Uhr. Alle, die Lust haben am freien Spiel, können mitmachen. Einmal Schnuppern ist kostenfrei. Weitere Infos unter der E-Mail: info@big-waiblingen-süd.de oder Tel. 1653553 (Anrufbeantworter).
Montag: Nordic Walking um 9 Uhr, Start am BIG Kontur. – Yoga um 9.30 Uhr, UG13. – Tai Chi um 16.15 Uhr, UG13. – Tai Chi mit dem Stock um 17.30 Uhr, UG 13. – „Healthy Workout“ um 18.45 Uhr, UG 13. – Volleyball-Treff um 20 Uhr, Rötehalle.
Dienstag: Bauch-Beine-Rücken um 17.30 Uhr, UG13. – Fußball-Treff um 19 Uhr, Rötehalle.
Mittwoch: Rückenfit um 9 Uhr und 10 Uhr, UG13. – Fitness für alle um 17 Uhr, UG13. – Cricket-Treff um 17 Uhr, Rötehalle. – Europäischer Stockkampf und Selbstverteidigung um 18.30 Uhr, Rötehalle/Gymnastikraum.
Donnerstag: Badminton-Treff um 18.45 Uhr, Rötehalle. – Basketball-Treff um 20 Uhr, Rötehalle.
Freitag: HipHop um 14.30 Uhr, UG13. – Linientanz um 18 Uhr, Rinnenäckerturnhalle. – Nordic Walking um 18.00 Uhr, Treff am Schüttelgraben-Durchlass.

www.big-wnsued.de

BIG Waiblingen-Süd

Kontakt: Danziger Platz 8, BIG-Kontur, Tel. 07151 1653-551, Fax 1653-552, E-Mail: info@big-wnsued.de. Angebote im BIG-Kontur:
Montag: Schach für Kinder am 5., und 12. Mai, um 16 Uhr.
Mittwoch: Spielend ins Alter um 14.30 Uhr
BIG-Kontaktzeit von 10 Uhr bis 12 Uhr, nicht an Feiertagen.

www.big-wnsued.de

Musikschule Unteres Remstal

Kontakt: Christofstraße 21, Comeniusschule; oder Informationen und Anmeldungen im Sekretariat unter Tel. 07151 15611 oder 15654 oder per E-Mail: info@msur.de. Auch Onlineanmeldungen sind möglich.
Aktuell: Kinderkonzert mit Instrumentenberatung am Samstag, 17. Mai, um 14 Uhr im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums. Eintritt frei.
Ballett mit Livemusik am Sonntag, 1. Juni 2025, um 17 Uhr im Bürgerzentrum. Tänzerinnen und Tänzer der Musikschule werden vom Waiblinger Kammerorchester begleitet. Karten bei easyticket.de im Vorverkauf erhältlich.
Mit 125 Celli spielen – Workshop mit dem Deutschen Cello-Orchester: Die Freie Musikschule Engelberg, die Musikschule Unteres Remstal und die Musik- und Kunstschule Winnenden, Berglen, Leutenbach und Schwaikheim laden zu einem Kurs und zwei Konzerten mit dem Deutschen Cello-Orchester ein.
Von Sonntag, 26., bis Freitag, 31. Oktober, sind wieder bis zu 125 Cello-Spielerinnen und -spieler aller Alters- und Leistungsstufen zur gemeinsamen Probenarbeit in der Waldorfschule auf dem Engelberg. Am Samstag, 1. November, um 19 Uhr sowie am Sonntag, 2. November, um 11 Uhr präsentiert die Cello-Armada ein tolles Programm mit Pop und Klassik im satten Sound einer reinen Cello-Groß-Besetzung im Bürgerzentrum. Die Gesamtleitung liegt in den Händen des Cellisten Jochen Kefer. Mit Marta Lagoda-Pazurek von der Musikschule Unteres Remstal und Felix Brade von der Musik- und Kunstschule Winnenden stehen ihm zwei Profis zur Seite. Der Vierte im Dozenten-Team ist Felix Härer, ehemaliger Schüler von Jochen Kefer und derzeit Cello-Student an der Musikhochschule Hannover.
Informationen und Anmeldung unter www.deutsches-cello-orchester.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Das Deutsche Cello-Orchester wurde 2016 unter der Schirmherrschaft von Prof. Christian Höppner, Präsident des Deutschen Kulturrats, gegründet.

www.msur.de

Kunstschule Unteres Remstal

Kontakt: Eva Mayr-Stihl Platz 4. Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops Tel. 07151 5001-1705; E-Mail: kunstschule@waiblingen.de. Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und dienstags von 14 Uhr bis 16 Uhr. Anmeldeschluss ist jeweils sieben Tage vor Kursbeginn.
Aktuell: Kinder: Freies Tonen am Sonntag, 18. Mai, von 15 Uhr bis 19 Uhr. Für Kinder von acht Jahren an. – „Ideenwerkstatt in den Pfingstferien“ von Dienstag, 10., bis Donnerstag, 12. Juni, von 9 Uhr bis 13 Uhr. Für Kinder von sieben Jahren an. Kreative Ideen können mit Materialien wie Farbe, Ton, Draht, Filz, Stein oder Holz umgesetzt werden. – „Die Welt im Schuhkarton“ am Mittwoch, 11. Juni, von 9 Uhr bis 16.30 Uhr. Für Kinder von sechs Jahren an. Mit viel Fantasie und verschiedenen Materialien gestalten die Kinder eine Miniaturlandschaft, die ihre Träume, Lieblingsorte oder Fantasiewelten widerspiegelt.
Jugendliche und Erwachsene:
„Hochdruck – der Reduktionsschnitt Linolschnitt für Fortgeschrittene“ am Samstag, 17., und am Sonntag, 18. Mai, von 10 Uhr bis 15.30 Uhr. Für Jugendliche von 14 Jahren an und Erwachsene. Foto als Motivvorlage ist mitzubringen.
Anmeldung: Online auf der Internetseite www.kunstschule-rems.de/de/Kursprogramm/Veranstaltungen. Fragen zur Online-Anmeldung oder zum aktuellen Programm per E-Mail an kunstschule@waiblingen.de, Tel. 5001-1705.
Kunstvermittlungsangebote zur Ausstellung „Cover Love(r). Aiga Rasch und die drei ???“ in der Galerie Stihl Waiblingen:
Workshops für Kinder:
„Abenteuer in der Nacht: Malen auf schwarzem Untergrund“ am Samstag, 17. Mai, von 10.30 Uhr bis 13.30 Uhr. Für Kinder von sieben Jahren an. Der Tag wird zur Nacht gemacht und es wird gemalt. Es wird schwarzes Papier und dazu deckende Farben verwendet.
Workshops für Jugendliche und Erwachsene:
„Zeichnung Weiß auf Schwarz“ am Samstag, 17. Mai, von 14 Uhr bis 17 Uhr. Inspirationen aus der Ausstellung werden individuell umgesetzt. Auf schwarzem Papier werden deckende Farben wie Gouache, Acryl, Pastellkreide, Ölpasten oder Holzstifte benutzt.
Anmeldung: Online auf der Internetseite www.kunstschule-rems.de/de/Kursprogramm/Veranstaltungen. Anmeldungen zu Führungen über die Kunstvermittlung per E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de oder telefonisch unter 5001-1701.

www.kunstschule-rems.de

Volkshochschule Unteres Remstal

Kontakt: Bürgermühlenweg 4, Postplatz-Forum. Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 07151 95880-0, E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de. – Die Anmelde- und Infotheken sind erreichbar: Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18 Uhr sowie Dienstag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr. Anmeldung: telefonisch, per E-Mail und über die Internetseite. Anmeldung zum Newsletter unter www.vhs-unteres-remstal.de/service/newsletter.
Aktuell: „Nächster Halt Griechenland – Kompaktkurs für die Reise“, montags von 5. Mai an, von 17.45 Uhr bis 21.30 Uhr, zweimal – „Windows 11 professionell einsetzen“ am Montag, 5. Mai, von 18 Uhr bis 21.15 Uhr. – „Eine Reise durch die englischsprachige Welt: Neuseeland“ am Dienstag, 6. Mai, von 15 Uhr bis 16.30 Uhr, Forum Mitte, Blumenstraße 1. – „Mama Mia! So rocken Frauen ihre Finanzen in jeder Lebensphase“ am Dienstag, 6. Mai, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr. – „Konversation und Mezedes“ am Dienstag, 6. Mai, von 18 Uhr bis 21 Uhr und Samstag, 10. Mai, von 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr. – „Die Immobilienrente“ am Mittwoch, 7. Mai, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr. – „Step-Aerobic and Workout“ donnerstags von 8. Mai an, von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr, neunmal. – „Android-Smartphone und -Tablet sicher einstellen“ am Freitag, 9. Mai, von 14 Uhr bis 17.15 Uhr. „iPhone und iPad Workshop“ am Freitag, 9. Mai, von 14 Uhr bis 17.15 Uhr. – „Kräuterwanderung am Söhrenberg“ am Freitag, 9. Mai, von 16 Uhr bis 17.30 Uhr, Treffpunkt am Paul-Gerhardt-Haus, Söhrenbergweg 21, Parkplatz, Neustadt. – „Excel-Aufbaukurs am Wochenende“ am Freitag, 9. Mai, von 18 Uhr bis 21.15 Uhr und Samstag, 10. Mai, von 9 Uhr bis 16 Uhr, zweimal. – „Geld verdienen durch Internet-Verkäufe“, online, am Samstag, 10. Mai, von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr. – „Mosaikwerkstatt: Scherben bringen Glück!“ am Samstag, 10. Mai, um 14 Uhr – „MS Power BI Datenanalyse und Reporting“ montags von 12. Mai, an von 18 Uhr bis 21.15 Uhr, online, zweimal. – „Künstliche Intelligenz gekonnt nutzen – KI Prompt Engineering“ am Dienstag, 13. Mai, von 18 Uhr bis 20.15 Uhr. – „Erste Hilfe für die letzte Lebensphase“ am Dienstag, 13. Mai, von 19 Uhr bis 21 Uhr. – „Mein eigenes Android-Smartphone besser kennenlernen“ mittwochs von 14. Mai an, von 17 Uhr bis 19.15 Uhr, Mehrzweckraum, Seniorenzentrum Beinstein, Remsgartenstraße 10, dreimal. – „Pilates in der Schwangerschaft“ mittwochs von 14. Mai an, von 18 Uhr bis 19 Uhr, zehnmal. – „Yoga: Yesudian Stil zum Kennenlernen“ donnerstags von 15. Mai an, 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr, sechsmal, Gymnastikraum, Sporthalle am Rötepark, Jesistraße 17. – „MS Office: Aufbaukurs für Büro-Profis“ freitags von 16. Mai an, von 14 Uhr bis 17.15 Uhr, sechsmal. – Selbstverteidigung mit Krav Maga®, von 16 Jahren an, am Samstag, 17. Mai, von 9 Uhr bis 16 Uhr. – „Adobe InDesign CC-Grundlagen“ am Samstag, 17., und Sonntag, 18. Mai, jeweils von 9 Uhr bis 16 Uhr. – „Mit dem Smartphone unterwegs“ am Samstag, 17. Mai, von 14 Uhr bis 17.15 Uhr. – „Besuch beim Bienenhaus Waiblingen“ für Kinder von sechs Jahren an, am Samstag, 17. Mai, von 15 Uhr bis 16 Uhr, Treffpunkt Alvarium hinter dem Hallenbad, Talaue 10. – „Boulder Einführung“ am Samstag, 17. Mai, von 16 Uhr bis 17.30 Uhr, Active Garden, Düsseldorfer Straße 18. – „Klangzauber Treppenhauskonzert“ am Samstag, 17. Mai, von 19 Uhr bis 20.15 Uhr, Treppenhaus der vhs. – „Ninja-Einführung“ am Sonntag, 18. Mai, von 10.30 Uhr bis 12 Uhr, Active Garden, Düsseldorfer Straße 18.
TU DU – Das Sommeratelier 2025: Kreativ durch die Sommerzeit
Die Kunstschule, Musikschule und Volkshochschule Unteres Remstal laden zu Beginn der Sommerferien zu einem abwechslungsreichen Kursprogramm ein: TU DU – das Sommeratelier 2025 bietet inspirierende Workshops in Kunst, Musik, Literatur und Bewegung, angeleitet von erfahrenen und engagierten Dozentinnen und Dozenten. TU DU richtet sich an alle, die ihre kreativen Seiten entdecken oder weiterentwickeln möchten. Mit Angeboten wie unter anderen Schreibwerkstatt, Fotografie, Malen und Gestalten, Druck, verschiedene Musik-Workshops, Jonglage, Ballett und Hatha-Yoga ist für jede und jeden etwas dabei. Das komplette Programm findet man in den TU DU-Broschüren vor Ort oder online unter www.vhs-unteres-remstal.de. Informationen auch telefonisch unter 95880-72.
Ausstellung: „Aquarellmalerei, Mischtechniken und Zeichnung – individuell im Gleichen“. Die Malgruppe von Sumiko Shoji zeigt ihre Arbeiten. Die Ausstellung kann bis Montag, 19. Mai, zu den Öffnungszeiten besichtigt werden.

www.vhs-unteres-remstal.de

„TAFEL“ Waiblingen

Kontakt: Benzstraße 12 (Ameisenbühl), mit Kleiderabteilung. Tel. 07151 9815969.
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr, donnerstags von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr.
So gelangt man an die Einkaufskarte:
Berechtigt sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger „TAFEL“. Informationen dazu hier:
• Stadtverwaltung Waiblingen, Kurze Straße 33, Ebene 1, zu folgenden Zeiten: montags bis mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
• Forum Nord auf der Korber Höhe, Salierstraße 3/1, nach Rücksprache unter Tel. 07151 5001-2690.
• Forum Süd, Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36, nach Rücksprache unter Tel. 07151 5001-2693.
• „Forum Diakonie Kirche“, Heinrich-Küderli-Straße 61, nach Rücksprache unter Tel. 07151 95919-112, -125.
• Caritas-Zentrum, Talstraße 12, montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, Tel. 07151 1724-0.
Mitzubringen sind: Personalausweis, Bewilligungsbescheid bzw. Einkommensnachweis, Passbild.

www.tafel-waiblingen.de